Neuffener Anzeiger
Amtsblatt der Stadt Neuffen

Nummer 32 | 66. Jahrgang Freitag, 7. August 2020

Relaxliege oberhalb den Weinbergen

Haben Sie die Wellenliege, die von Badger Meter im Rahmen des diesjährigen Azubiprojekts an die Stadt Neuffen gespendet wurde, bereits entdeckt? Diese befindet sich in den Neuffener Weinbergen und lädt zum Entspannen in der Natur ein.

Letzte Woche besuchten die Auszubildenden gemeinsam mit Bürgermeister Matthias Bäcker den Standort der Wellenliege. Bei strahlendem Sonnenschein konnte man den wunderschönen Ausblick genießen.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Sprechstunde der Ortschaftsverwaltung

Die Sprechstunde der Ortsvorsteherin in Kappishäusern wird an folgendenTerminen in den Sommerferien abgehalten:
20. August 2020 17:00 – 19:00 Uhr
03. Sept. 2020 17:00 – 19:00 Uhr

Nach den Sommerferien wird die Sprechstunde wieder wöchentlich von 17:00 Uhr – 19:00 Uhr abgehalten.

Wann muss Ihr Kind zu Hause bleiben?

Aus gegebenem Anlass weisen wir darauf hin, dass im Internet unter www.neuffen.de der Umgang mit Krankheits- und Erkältungssymptomen bei Kindern und Jugendlichen in Kindertageseinrichtungen, in Kindertagespflegestellen und in Schulen während des Betriebs unter Pandemiebedingungen eingestellt ist.

Informationen zur derzeit gültigen Corona-Verordnung

Da die derzeit geltenden Corona-Regelungen, insbesondere in Bezug auf die erlaubte Anzahl von Personenansammlungen, bei manch einem vielleicht in Vergessenheit geraten sind, haben wir diese hier nocheinmal zusammengefasst.

Mit Beschluss vom 23. Juni 2020 hat die Landesregierung eine Neufassung der Corona-Verordnung erlassen. Die neuen Regelungen sind am 1. Juli 2020 in Kraft getreten und gelten vorerst bis einschließlich 31. August 2020.

- Im **öffentlichen Raum** dürfen sich ebenso wie im **privaten Raum** 20 Personen treffen.
- Ab dem 1. August 2020 sind **Veranstaltungen** mit weniger als 500 Personen erlaubt. Veranstaltungen mit über 500 Personen bleiben bis zum 31. Oktober 2020 untersagt. Bei der Bemessung der Teilnehmerzahl bleiben Beschäftigte und sonstige Mitwirkende an der Veranstaltung außer Betracht. Veranstaltung im Sinne dieser Vorschrift ist ein zeitlich und örtlich begrenztes und geplantes Ereignis mit einer definierten Zielsetzung oder Absicht in der Verantwortung einer Veranstalterin oder eines Veranstalters, einer Person, Organisation oder Institution, an dem eine Gruppe von Menschen gezielt teilnimmt. Bei Veranstaltungen mit mehr als 100 Personen muss ein Hygienekonzept erstellt werden.
- Die Pflicht zum Tragen einer **Mund-Nasen-Bedeckung** besteht weiterhin in folgenden Einrichtungen: im öffentlichen Personennahverkehr einschließlich Haltestellen und Wartebereiche, in Einkaufszentren und Ladengeschäften, in Arzt- und Zahnarztpraxen sowie sonstigen Einrichtungen des öffentlichen Gesundheitsdienstes, in Friseur-, Massage-, Kosmetik-, Nagel-, Sonnen-, Tattoo- und Piercing-Studios und in allen Fußpflegeeinrichtungen. Kinder unter 6 Jahren bleiben von dieser Regelung ausgeschlossen.
- Im öffentlichen Raum muss ein **Mindestabstand** von 1,5 Metern zu anderen Personen eingehalten werden, soweit es sich nicht um erlaubte Ansammlungen (20 Personen oder Personen mit Verwandtschaftsprivileg) handelt.
- Betreiber von Einrichtungen und Veranstalter müssen ein **Hygienekonzept** erstellen und den Behörden auf Verlangen aushändigen.
- Sofern Betreiber und Veranstalter durch die Verordnung zu einer **Teilnehmererfassung** verpflichtet sind, müssen diese Daten vier Wochen aufbewahrt werden, um im Falle einer Covid-19-Erkrankung die Infektionskette nachvollziehen zu können. Personen die sich weigern ihre Daten anzugeben, sind vom Besuch auszuschließen.
- **Clubs und Diskotheken** bleiben geschlossen.
- Tanzveranstaltungen bleiben weiterhin untersagt. Ausnahme bilden Tanzaufführungen sowie Tanzproben-/unterricht.

Weiterhin gelten seit 14. Juli 2020 neue Regelungen für die Quarantäne bei der **Einreise aus Risikogebieten**. Personen, die aus vom Robert-Koch-Institut festgelegten Risikogebieten einreisen, müssen 14 Tage in häusliche Quarantäne. Von dieser Verpflichtung sind diejenigen Personen befreit, die ein ärztliches Attest oder das negative Ergebnis einer mikrobiologischen Untersuchung eines anerkannten Untersuchungslabors in deutscher oder englischer Sprache vorlegen, deren zugrundeliegende Untersuchung nicht älter als 48 Stunden vor der Einreise durchgeführt wurde. Die Untersuchung kann auch bei oder nach der Einreise noch durchgeführt werden. Allerdings muss man sich bis zum Vorlegen des Ergebnisses in häuslicher Quarantäne aufhalten.

Die ausführlichen Maßnahmen und Regelungen sowie die komplette Corona-Verordnung finden Sie verlinkt auf unserer Homepage unter www.neuffen.de (Suchbegriff: "Corona-Verordnung")

STADTBÜCHEREI

Stadtbücherei Neuffen im Großen Haus
Tel. 842601,
E-Mail: **buecherei@neuffen.de**
Internet:
http//buecherei.neuffen.de

Neue Bücher:

Lena Johannson: Die Villa an der Elbchaussee
Jahre an der Elbchaussee
Töchter der Elbchaussee

Cay Rademacher: Mörderischer Mistral
Tödliche Carmargue
Brennender Midi
Gefährliche Côte Bleue
Dunkles Arles

Nächster offener Samstag: 08.08.

Sommerferien der Bücherei: 24.08. – 04.09.

Anmeldungen zu "Heiss auf Lesen" sind immer noch möglich

Die Anmeldung zu "Heiss auf Lesen" ist noch möglich.

Dieses Jahr gibt es außer den heiß begehrten Eintrittskarten für Tripsdril noch weitere schöne Sachpreise zu gewinnen. Mitmachen lohnt sich also auf jeden Fall!

Das gibt es dieses Jahr alles bei "Heiss auf Lesen" zu gewinnen.

JUBILARE

Herzliche Glückwünsche der Stadtverwaltung

Am 9. August feiert
Herr Balint Nemes seinen 70. Geburtstag

Wir gratulieren unseren Jubilaren sehr herzlich zum Geburtstag und wünschen alles Gute, vor allem Gesundheit.

Matthias Bäcker
Bürgermeister

KINDERGÄRTEN

Kindergarten Auchtert

Am letzten Freitag hatten wir unser Schulranzenfest.

Das heißt, dass alle Vorschulkinder ihre Schulranzen in den Kindergarten mitbringen und in ihren Gruppen vorführen konnten.

Wie es sich bei jedem Fest gehört, wurde dieses natürlich mit einem guten gemeinsamen Frühstück begonnen. Dafür hatten die Kinder am Tag zuvor Gebackenes zubereitet. Das hat natürlich lecker geschmeckt und auch da waren die angehenden Schulkinder schon sehr aufgeregt.

Danach wurden die Schulranzen für alle Kinder in einem gemeinsamen Morgenkreis vorgestellt. Oh, wie stolz waren da die einzelnen Vorschulkinder.

Danach gab es als Überraschung für die Schlumpfgruppe einen Schlumpffilm und für die Pumuckelgruppe eine Episode vom Pumuckel. Das war sehr lustig.

Sehr schnell verging der Vormittag und die Ranzen wurden wieder stolz nach Hause getragen, bis sie für den ersten Schultag endlich eingesetzt werden können.

Noch ein herzliches Dankeschön, an unsere Vorschulfamilien, für das bunte "Ruhebänkchen".

Wir Erzieherinnen und die verbliebenen Kindergartenkinder haben uns sehr darüber gefreut. Somit haben wir eine tolle Erinnerung an den scheidenden Jahrgang 2020.

TAGESELTERNVEREIN
Kreis Esslingen e.V.

Frau Katrin Heinz vom Tageselternverein Kreis Esslingen e.V., Büro Nürtingen, ist vom 10. August – 28. August 2020 im Sommerurlaub.

In dringenden Fällen während der Urlaubszeit wenden Sie sich bitte vom 10. – 20. August an Frau Deisenhofer (Telefon 07022/30420-63, E-Mail g.deisenhofer@tev-kreis-es.de) und vom 21. – 28. August an Frau Mittelmeier-Wahrlich (Telefon 07022/30420-64,
E-Mail s.mittelmeier-wahrlich@tev-kreis-es.de).
Ab Montag, den 31. August 2020 ist Frau Heinz wieder zu erreichen.
Telefon: 07022/30420-61;

E-Mail: k.heinz@tev-kreis-es.de
Frau Heinz ist zuständig für Beuren, Frickenhausen, Neuffen und Nürtingen-Braike.
www.tageselternverein-kreis-es.de

Wir wünschen allen Eltern, Tagespflegepersonen und ihren Familien eine schöne und erholsame Sommerzeit.

SCHULEN

GRUNDSCHULE NEUFFEN

Eisgenuss zum Schuljahresende

Kurz vor den Ferien gab es für alle Schülerinnen und Schüler der Grundschule Neuffen in ihrer Pause auf dem Schulhof eine kühle Erfrischung. Frau Schaufler von der Schulsozialarbeit brachte, wie auch schon im letzten Schuljahr, jedem Kind ein kleines Eis mit. Ein Eis in der Schule ist doch etwas Besonderes und strahlende Kinderaugen sind der Dank. Einige Klassen hatten Glück und wurden zusätzlich mit einem Eis bedacht, die von einigen Eltern gespendet wurden. Herzlichen Dank dafür! Wir wünschen allen schöne Sommerferien.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Evangelische Kirchengemeinde Neuffen

Gemeindebüro:
Renate Munk, Tel. 2720,
E-Mail: info@ev-kirche-neuffen.de
Kontaktzeit: Mo. bis Do., 9 - 12 Uhr
www.ev-kirche-neuffen.de

Pfarramt-Ost: Pfarrer Dietrich Groh
Tel. 2720, groh@ev-kirche-neuffen.de

Pfarramt-West: Pfarrerin Anne Rahlenbeck, Tel. 9128190,
rahlenbeck@ev-kirche-neuffen.de

Kirchengemeinderat: Vorsitzende Rose Heimgärtner, Tel. 5796,
heimgaertner@ev-kirche-neuffen.de

Jugendbüro/CVJM:
Jugendreferentin Franziska Goller,
Tel. 841489, goller@ev-kirche-neuffen.de

Urlaub:
Pfarrerin Rahlenbeck hat Urlaub bis 21. August. Die Vertretung übernimmt Pfarrer Groh.

Wochenspruch: Wem viel gegeben ist, bei dem wird man viel suchen; und wem viel anvertraut ist, von dem wird man um so mehr fordern.
Lukas 12,48

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 9. August
10.00 Gottesdienst
Predigt: Pfr. i.R. Moskaliuk
Predigttext: Matthäus 14, 22-33
Thema: Was uns hält
Opfer: Projekte der Weltmission

Dienstag, 11. August
16.00 Gottesdienst im Haus Geborgenheit mit Pfr. Groh

GARTEN UND WIESLE – Tauschmarkt für landwirtschaftliche Produkte und Dienstleistungen

Börse des NABU Neuffen-Beuren für landwirtschaftliche Produkte und Dienstleistungen

Sie haben eine Gurkenschwemme im Garten? Sie wissen nicht wohin mit der überreichen Obsternte? Sie schaffen es nicht mehr, Ihre Wiese zu bewirtschaften?

Bieten Sie an, was Sie zuviel haben, suchen Sie, was fehlt. Wir stellen Ihr Gesuch oder Ihr Angebot hier für Sie ein. Rufen Sie einfach an (07025 5766).

Zusätzlich können Sie Ihre Anzeige selbst ins Internet stellen auf der Seite www.streuobstwiesen-boerse.de Kommerzielle Angebote sind in „Garten und Wiesle“ nicht zugelassen!

Wenn Sie ältere Bürger bei der Bewirtschaftung von landwirtschaftlichen Grundstücken ablösen wollen, begrüßen wir das sehr.

Denken Sie aber daran, dass alle unsere Flächen außerhalb der Bebauung im Landschaftsschutzgebiet liegen und ausschließlich landwirtschaftlich genutzt werden dürfen.

NOTDIENSTE

Allgemeiner Notfalldienst - bundesweite Rufnummer 116117
(Anruf ist kostenlos) auch für HNO-Arzt und Augenarzt
Öffnungszeiten und Anschrift der jeweiligen Notfallpraxis finden Sie unter https://www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen/
Mobilnetz Rufnummer 22 833
(Kosten max. 69ct/Min)

Homepage für Apotheken-notdienste: www.aponet.de
http://www.lak-bw.de/Notdienstportal

Diakoniestation Neuffener Tal
erreichen Sie rund um die Uhr unter: Tel. 07025 91199-0

Arbeitsgemeinschaft Hospiz
Nürtingen unter:
Tel. 07022 93277 13

Wir übernehmen für die Angaben keine Haftung.
Aktuelle Auskunftsquelle unter: Landesapothekenkammer Baden-Württemberg - Notdienstportal - Notdienstkreis - Kirchheim-Nürtingen-Plochingen

WOCHENMARKT in der Marktscheune Neuffen

Folgende Marktbeschicker werden am **Samstag, den 8. August 2020** wie gewohnt mit ihrem guten und erzeugernahen Sortiment von **8.00 Uhr bis 12.30 Uhr** für die Kundschaft in der Marktscheune, Paulusstraße 2 aufgestellt sein.

Edlmayer, Ingrid - Kappishäusern
Bioland Produkte, Eier und Jungpflanzen

Hild, Sven - Neuffen
Kartoffeln, Dosenwurst und Gemüse

Kommen Sie vorbei und besuchen Sie unseren Wochenmarkt.

Die Marktbeschicker freuen sich auf Sie.

Wir erreichen bis zu
85 % aller Haushalte.

In mehr als 20 attraktiven Gemeinden und Städten.

NAK VERLAG

WARENBÖRSE

Waren- und Hilfe-Börse - Jetzt auch online:

Die **Waren- und Hilfe-Börse** bietet allen Bürgern die Möglichkeit, Gegenstände, die sie nicht mehr benötigen, die aber für andere noch einen Gebrauchswert haben, anzubieten. Die angebotenen Gegenstände stehen nicht zum Verkauf.

Darüber hinaus vermittelt die Börse nach dem Motto „Hilfe für die, die der Hilfe bedürfen“ zwischen allen Bürgerinnen und Bürgern, die Hilfe benötigen und Bürgerinnen und Bürgern, die Hilfe ehrenamtlich leisten können und wollen.

Beispiele für diese Hilfe in verschiedenen Lebenslagen sind z.B. Botengänge, Einkaufen, Sprachunterricht, Begleitung zu Behörden und vieles mehr.

Bitte geben Sie Ihre Angebote und Wünsche direkt über **www.neuffener.waren-und-hilfe-boerse.de** ein, oder lassen Sie uns Ihre Angebote und Wünsche schriftlich mit Postkarte (Absender nicht vergessen) zukommen.

Telefonische Angebote können nicht veröffentlicht werden. Angebote und Anfragen werden schnellstmöglich im Internet sichtbar und erscheinen dann auch im nächsten Neuffener Anzeiger.

Redaktionsschluss hierfür ist jeweils dienstags um 10:00 Uhr!

Anfragen beim Bürgermeisteramt unter Telefon: 07025 106-222.

Wir bitten die Anbieter bzw. Empfänger schriftlicher Anfragen, die Stadtverwaltung zu informieren, wenn Sie die Gegenstände abgegeben bzw. erhalten haben.

Im Internet: Entfernen Sie bitte Ihre Anzeige wie in der Bestätigungsmail, die Sie nach dem Einstellen der Anzeige erhalten haben, oder schicken Sie eine Mail an

webmaster@neuffener-waren-und-hilfe-boerse.de und vergessen Sie nicht die Anzeigen-Nummer darin zu nennen.

Zu verschenken:

- Schreibtischstuhl und Schreibtischauflage, beides schwarz

HINWEISE

Gottesdienst

Herzliche Einladung zum Gottesdienst am **Sonntag, 9. August** um 10 Uhr im Rahmen der Sommerpredigtreihe im Täle zum Thema: Zweifel und Glauben in der Bibel. Pfr. Moskaliuk wird den Gottesdienst gestalten zum Thema: „Was uns hält“. Es geht dabei um die Geschichte vom „Sinkenden Petrus“.

Wir bitten Sie, für den Ein- und Ausgang Ihren Mund-Nasen-Schutz zu tragen ebenso zum Singen. Personen, die in einem Haushalt leben, dürfen beieinander sitzen. Ansonsten sind die Sitzplätze mit 2 Meter Abstand markiert. Der Begrüßungsdienst wird Ihnen mit der Sitzordnung helfen.

Für die, die nicht dabei sein können oder wollen, wird es **Audio-Aufnahmen** geben. Wir haben noch einige Abspielgeräte, die ganz einfach zu bedienen sind. Bitte melden Sie sich im Gemeindebüro. Wir bringen diese gerne zu Ihnen. Während der Sommerferienzeit wird es **keine Videoaufnahmen** geben.

Sommerpredigtreihe

In Anlehnung an die Jahreslosung 2020: „ Ich glaube; hilf meinem Unglauben!“, hat die Sommerpredigtreihe im Täle in diesem Jahr das Thema: „Unglaublich?!“ - Zweifel und Glauben in der Bibel. Anhand ganz unterschiedlicher Geschichten und Texte beschäftigen sich die Predigenden aus dem Täle mit diesem Thema.

Am **Sonntag, 9. August** sind es folgende Gottesdienste:
Beuren 10.30 Uhr, Diakon Brucker: Die Rückseite Gottes, Exodus 33
Kohlberg 9.15 Uhr, Pfr. Bäuerle: Zacharias
Linsenhofen 9.15 Uhr, Pfr. Geyer: Nikodemus
Frickenhausen 9.15 Uhr, Diakon Brucker: Die Rückseite Gottes, Exodus 33
Tischardt Uhr, 10.30 Uhr, Pfr. Geyer: Nikodemus
Großbettlingen 9.15 Uhr, Pfr. Bäuerle: Zacharias

Den Plan, wann wo welcher Gottesdienst stattfindet, finden Sie unter www.evangelisch-im-taele.de. Wer gerne einen ausgedruckten Plan möchte, darf sich im Gemeindebüro melden.

Informationen zur Pfarrstelle Neuffen – West

Anfang und Ende liegen nah beieinander. Nachdem Dietrich Groh feierlich in sein Amt eingesetzt wurde, kündigt Pfarrerin Rahlenbeck ihren Abschied an. Sie schreibt:

„Ich werde die Pfarrstelle wechseln. Ich bin in der letzten Woche auf die Klinikpfarrstelle an der Filderklinik in Bonlanden gewählt worden.
Ich weiß, dass das für Neuffen besonders schwer ist, weil damit der Pfarrplan 2024, wie er 2018 beschlossen wurde, umgesetzt wird und die Pfarrstelle Neuffen-West wegfällt.
Seit 2018 wusste ich, dass dieser Schritt einmal notwendig sein würde. Ich habe immer mehr gemerkt, dass es für mich und meine Familie wichtig ist, eine Stelle zu finden, die klarer abgegrenzt ist. Ich denke, das ist in der Filderklinik gegeben. Wir werden in Neuffen wohnen bleiben und nicht umziehen. Ich werde nach Bonlanden pendeln und dort Klinikseelsorgerin sein.

Ich finde, Dietrich Groh ist ein ausgezeichneter Pfarrer und es wird sehr gut möglich sein, mit ihm Gemeinde zu leben und zu gestalten. Ich gehe da mit einem weinenden Auge: Ich hätte mir sehr gut vorstellen können, mit ihm im Team weiter unterwegs zu sein.

Aber auch für ihn war der Pfarrplan ein Grund, sich hier in Neuffen zu bewerben. Dort wäre auch 2024 seine Stelle gekürzt worden, was den Wechsel nach Neuffen notwendig gemacht hat.

Ich denke, der Beginn von Dietrich Groh in seinem Amt wird nun auch ein Neubeginn für die Gemeinde. Jetzt muss alles grundlegend angeschaut werden und es müssen gute Strukturen geschaffen werden, die langfristig tragen.

Ich wünsche der Gemeinde, dass Gottes Geist dabei weht und sie leitet, und Ihnen allen Gottes Segen!“

Liebe Seniorinnen und Senioren,

das erste Halbjahr 2020 liegt nun schon hinter uns. Leider verstrichen seit April unsere geplanten Seniorennachmittage, bedingt durch Corona, ohne dass wir sie zusammen in netter Runde genießen hätten können. Auch der große Seniorennachmittag im August in Beuren wird in diesem Jahr aus Sicherheitsgründen nicht stattfinden.

Wir vermissen Sie und hoffen mit Ihnen, dass die Schutzmaßnahmen, trotz der Urlaubszeit, greifen, damit bald wieder ein schönes, unbeschwertes Zusammensein im Seniorentreff möglich wird.

Das Seniorentreff-Team wünscht Ihnen allen eine angenehme und gesunde Sommerzeit und grüßt Sie mit den ermutigenden Worten aus Psalm 84,12: „Gott, der Herr ist die Sonne, die uns Licht und Leben gibt.“

VORSCHAU

Kirche im Grünen auf dem Hohenneuffen

Am **Sonntag 16. August** ist um 11 Uhr Gottesdienst auf der Burg mit Kirchenrat Tobias Schneider und dem Neuffener Posaunenchor.

IM TÄLE UND DRUMRUM

Die Farben des Alters. Wo Leben voll endet.

Herzliche Einladung zur Sommer-Nachmittagsakademie zu diesem Thema am **Montag, 10. August**, 15 – 17 Uhr im Stephanushaus im Roßdorf, Hans-Möhrle-Str. 3-5, Eingang Kirche, mit dem Referenten Eckhard Rahlenbeck.

Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Deshalb bitten wir um Anmeldung bei Diakonin Monika Petsch, per Email unter petsch@evkint.de oder telefonisch unter 01514 6160717.

Veranstaltet vom Forum 55+ des Evang. Kirchenbezirks Nürtingen und vom Evang. Bildungswerk Esslingen

Ökumenische Mitteilungen der beiden Kirchengemeinden

Die Glocken rufen zum Gebet

Beten Sie mit, wenn die Glocken läuten! **Täglich um 19.30 Uhr laden** sie uns ein, unsere Sorgen und Ängste vor Gott zu bringen, aber auch alles, was uns freut. Es ist gut zu wissen, dass wir dabei verbunden sind mit vielen anderen Christen, die gleichzeitig beten.

Katholische Kirchengemeinde
Sankt Michael
Neuffen • Beuren • Kohlberg

Pfarramt Neuffen:
Sekretariat: Angelika Doster
Pfarrer: Dr. Achille Mutombo-Mwana
Öffnungszeit: Montag – Mittwoch und Freitag von 08:30 – 11:30 Uhr
oder nach Vereinbarung
Tel.: (07025) 2756
E-Mail: StMichael.neuffen@drs.de
Homepage: www.sankt-michael.eu
Facebook: SanktMichaelNeuffen
Instagram: sanktmichaelneuffen

GOTTESDIENSTE

Seelsorgeeinheit Hohenneuffen
St. Michael Neuffen, St. Paulus Beuren, Klaus v. Flüe Frickenhausen, Hl. Geist Großbettlingen

Zur Teilnahme an den Gottesdiensten ist eine vorherige **telefonische ANMELDUNG erforderlich** und eine persönliche Mund-Nasenbedeckung mitzubringen

Samstag, 8. August
17:00 Eucharistiefeier in Beuren

Sonntag, 9. August – 19. Sonntag im Jahreskreis
10:00 Eucharistiefeier in Frickenhausen

Samstag, 15. August
17:00 Eucharistiefeier in Neuffen mit Kräutersegen

Sonntag, 16. August – 20. Sonntag im Jahreskreis
10:00 Eucharistiefeier in Großbettlingen mit Kräutersegen

Nach Vorgaben der Diözese zum Abstandsgebot dürfen in Neuffen 42 und in Beuren 28 Personen am Gottesdienst **nach telefonischer Voranmeldung** teilnehmen.

Bitte melden sie sich für den Gottesdienst in Neuffen und Beuren im Pfarrbüro Neuffen an (Telefon 07025/2756).

Für die Gottesdienste in Frickenhausen und Großbettlingen im Pfarrbüro Frickenhausen (Telefon 07022/41710).

Bitte besprechen sie den Anrufbeantworter mit Namen und Anzahl der Teilnehmer und ihrer Telefonnummer, damit wir eventuell zurückrufen können.

Anmeldeschluss
Für alle Gottesdienste **ist der Anmeldeschluss Freitags** vor dem Wochenende **um 12 Uhr.**

MITTEILUNGEN UND VERANSTALTUNGEN

Konstituierende Sitzung des vorläufigen Vertretungsgremiums der Kirchengemeinde Sankt Michael

Am Dienstag, 07. Juli 2020 fand die konstituierende Sitzung des vorläufigen Vertretungsgremiums der Kirchengemeinde Sankt Michael statt. Seit dem 10. Juli 2020 sind alle Mitglieder vereidigt und das Gremium hat seine Arbeit aufgenommen.
Nachdem im März 2020 in der Kirchengemeinde Sankt Michael eine Kirchengemeinderatswahl aufgrund fehlender Kandidaten nicht stattfinden konnte erklärten sich mehrere Mitglieder des bisherigen Kirchengemeinderates bereit, in einem vorläufigen Vertretungsgremium mitzuwirken. Am 18. Juni 2020 wurden von Weihbischof Matthäus Karrer die folgenden Personen zur vorläufigen Vertretung der Kirchengemeinde ernannt: Sigrid Breitinger, Christian Galka, Johann Hehn, Wolfgang Meyer, Margitta Peppel und Norbert Petrizza.
Die vorläufige Vertretung hat sämtliche Befugnisse des Kirchengemeinderates und wird bestellt, um in den kommenden Monaten - frühestens am 17. Januar 2021 und spätestens bis 31. Juli 2021 - eine ordentliche Wahl durchzuführen. Diese nachgeholte Wahl hat oberste Priorität.
Als Gewählter Vorsitzender wurde in der konstituierenden Sitzung Christian Galka, als Schriftführer Wolfgang Meyer und als Vertreter der Kirchengemeinde im Dekanatsausschuss Margitta Peppel gewählt. Die Wahl zur Leitung des Verwaltungsausschusses wird in der nächsten Sitzung stattfinden.

Mit der konstituierenden Sitzung des vorläufigen Vertretungsgremiums ging auch die erfolgreiche Amtszeit des bisherigen Kirchengemeinderates zu Ende. Den ausgeschiedenen Mitgliedern Herwig Frimmel, Teresa Merz und Brigitte Ruple danken wir sehr herzlich für ihre hohe Motivation und gute Arbeit in den letzten 5 Jahren. Eine offizielle Verabschiedung war bisher aufgrund der Corona-Beschränkungen nicht möglich und wird im Herbst nachgeholt.

Wir wünschen dem neuen Gremium einen guten Start und viel Erfolg und den ausgeschiedenen Kirchengemeinderatsmitgliedern alles Gute und Gottes Segen.

Investitur des neuen evangelischen Pfarrers in Neuffen
Ein herzliches Willkommen dem neuen evangelischen Pfarrer Dietrich Groh auf der Pfarrstelle Ost in Neuffen als Nachfolger von Gunther Seibold.

Wir wünschen ihm und seiner Familie einen guten Start, viele ökumenische Begegnungen und Gottes Segen in seinem neuen Amt.

Zwei Mitteilungen in Personalfragen
Zum 1. September 2020 wechselt die Jugendreferentin Thuy-Van Becker von der Seelsorgeeinheit Hohenneuffen nach Kirchheim. Dort wird sie ihre Ausbildung zur Gemeindereferentin fortsetzen. Der Bischof von Rottenburg hat heute diesen Vorschlag vom Personalreferat angenommen. Frau Thuy-Van Becker konnte deshalb an der konstituierenden Sitzung des Kirchengemeinderates in Großbettlingen nicht teilnehmen, weil sie noch im Bischöflichen Ordinariat bei dem Vorstellungsgespräch war.
Bald werde ich nicht mehr als Jugendreferentin in der Seelsorgeeinheit Hohenneuffen tätig sein, da ein Stellenwechsel ansteht. Auf Vorschlag der Diözese werde ich meine Ausbildung zur Gemeindereferentin fortsetzen und meine mehrjährige Assistenzzeit in der Gesamtkirchengemeinde Kirchheim unter Teck am 1. September 2020 beginnen. Ich freue mich schon sehr auf meine neuen Aufgaben, bedauere aber zugleich, dass ich für diesen Ausbildungsabschnitt die Seelsorgeeinheit verlassen werde. Die Arbeit mit allen Haupt- und Ehrenamtlichen hat mir sehr viel Freude bereitet und ich konnte in diesem doch recht kurzen Zeitraum viel lernen und für mich mitnehmen.

Wie ich alle Kirchengemeinderäte der Seelsorgeeinheit bei der Sitzung vom 6.Mai 2020 im Omni mitgeteilt hatte, hatte Frau Gabriele Leuser-Vorbrugg das Interesse für die Stelle der Gemeindereferentin in unserer Seelsorgeeinheit geäußert. Am 03. Mai 2020 kam sie zu einem Gespräch mit mir nach Frickenhausen. Nun hat sie sich für uns entschieden. Somit wird sie am 01.September 2020 die von uns ausgeschriebene Stelle antreten. In einem Steckbrief, den sie mir zukommen ließ, stellt sie sich selber vor:

Liebe Kirchengemeinderäte/innen,
Liebe Gemeinde,

mein Name ist Gabriele Leuser-Vorbrugg. Ich wohne in Nürtingen-Reudern und habe zwei erwachsene Söhne. Seit 1982 bin ich als Gemeindereferentin tätig. Zuerst 9 Jahre in St. Johannes Nürtingen, nach einer kurzen Familienphase dann 4 Jahre in der Pfarrei Neckartenzlingen. Anschließend 4 Jahre im Schuldienst und zuletzt 16 Jahre in der Kirchengemeinde Ostfildern. Parallel dazu war ich 22 Jahre lang Dekanatsbeauftragte für Ehe&Familienpastoral im Dekanat Esslingen-Nürtingen.
Zu meinem 60. Geburtstag im vergangenen Jahr gönnte ich mir ein Sabbatjahr. Ich wollte Zeit und Abstand bekommen, um abzuwägen, wie und wo ich meine letzten Berufsjahre verbringen möchte. Anfang des Jahres habe ich fast 3 Monate in der palästinensischen Behindertenein-richtung „LifeGate“ ehrenamtlich mitgeholfen – bis Corona dazwischen kam...
In dieser Zeit merkte ich, dass Gemeindereferentin immer noch mein Traumberuf ist und dass mich die Vielfalt dieses Berufes immer noch begeistert. So habe ich mich nun für die freien Stellendeputate in Ihrer Gemeinde beworben. Vermutlich haben Sie sich jemand Jüngeres gewünscht – das kann ich gut verstehen. Aber ich bringe reichlich Erfahrung mit aus großen Gemeinden, die „zusammenwachsen und zusammen wachsen“ sollten, die Wege finden mussten, um zukunftsfähig zu sein. Ein Thema, das Ihnen nicht fremd sein dürfte.

Am 1. September werde ich meinen Dienst bei Ihnen beginnen. Die Firm-und Erstkommunionkatechese werden Aufgabenschwerpunkte sein. Darüber hinaus wird es wichtig sein, viel zuzuhören, genau hinzuhören und wahrzunehmen, wo ich gebraucht werde. Ich hoffe auf einen guten, gemeinsamen Weg!
Gabriele Leuser-Vorbrugg

Es muss betont werden, dass die Entscheidungen vom Ordinariat (Wechsel von Frau Thuy Van Becker nach Kirchheim und Anstellung von Frau Gabriele Leuser-Vorbrugg in der SE Hohenneuffen ganz unabhängig voneinander sind.

Beiden, Frau Thuy-Van-Becker wie Frau Gabriele Leuser-Vorbrugg,

wünsche ich Gottes Segen in ihren neuen Arbeitsfeldern.

Pfarrer Achille Mutombo-Mwana

Freudevermehrung oder Problemvermehrung?
Das Evangelium, das wir am vergangenen Sonntag gehört haben, berichtet über die Speisung von fünftausend Menschen.

Dieses Evangelium enthält einige wichtige Hinweise darauf, was es bedeutet, Christ zu sein.
Matthäus beginnt damit, dass er über die Enthauptung von Johannes dem Täufer berichtet. Dann spricht er von dem Wunsch Jesu, sich in die Einsamkeit zurückzuziehen. Die Menschen aber folgen ihm zu Fuß. Als er sie sieht, hat er mit ihnen Mitleid. Er heilt ihre Kranken. Dann wirkt er das Wunder der Brotvermehrung.
Christ sein bedeutet, zu seiner Überzeugung zu stehen. Dies tat Johannes der Täufer. Er hatte es gewagt, Herodes die ganze Wahrheit über sein Verhalten zu sagen. Er war bereit, den Preis dafür zu bezahlen.
Christ sein bedeutet, den Weg der Innerlichkeit zu gehen. Dies tat Jesus selber. Er hat immer wieder die Einsamkeit gesucht, um sich mit Seinem Vater zu unterhalten. Ein Christ, der nur den Weg der Äußerlichkeit geht, dient sich selber und keineswegs Gott, dem er nie begegnet.
Christ sein bedeutet, Jesus zu suchen, wenn wir ihn aus den Augen verloren haben. Dies taten die Menschen, die Jesus gefolgt waren. Wie die Griechen, von denen das Evangelium nach Johannes berichtet, wollten sie Jesus sehen. Wie oft vermitteln die Christen den Eindruck, Jesus auswendig zu kennen? Wer Jesus mit demütigem und aufrichtigem Herzen sucht, wird von Ihm „belohnt“.
Christ sein bedeutet, Jesus unsere Armut zu bringen. Nur fünf Brote und zwei Fische besitzen wir. Was haben wir? Ein Glaube, der wackelt. Was haben wir? Eine schwache Hoffnung. Was haben wir? Eine Liebe, die oberflächlich ist. Mehr als fünf Brote und zwei Fische können wir ihm nicht bringen.
Christ sein bedeutet, im Vertrauen darauf zu leben, dass Jesus den Glauben, die Hoffnung und die Liebe vermehrt. Weit weg von Ihm vermehren sich die Probleme. In Seiner Nähe vermehrt sich die Freude. Weit weg von Ihm vermehrt sich die Angst. In Seiner Nähe vermehrt sich die Zuversicht.
Ihm sei Ehre mit dem Vater und dem Heiligen Geist. Heute wie gestern, morgen und in alle Ewigkeit. Amen.

Pfarrer Achille Mutombo-Mwana

Sommernachtsandacht
Herzliche Einladung zur Sommernachtsandacht am Donnerstag, den 13.08.2020 um 20 Uhr in Neuffen.
Gemeinsam beten, Geschichten aus der Bibel zuhören und schönen geistlichen Liedern am Lagerfeuer lauschen.
Das tut auch mit Abstand und Hygieneregeln der Seele gut.
Wer mag, darf seine eigene Sitzgelegenheit mitbringen, es sind aber auch genügend gemütliche Stühle da.
Um Anmeldung im Pfarrbüro bis Donnerstag 17 Uhr wird gebeten, Tel. 2756.
Die Andacht findet nur bei schönem Wetter statt.

Alexandra Galka

Kräutersegen
Am Samstag 15. August findet während des Gottesdienstes in Neuffen die Kräuterweihe statt.
Gerne dürfen Kräutersträuße von zuhause mitgebracht werden. Geweihte Kräuterbüschel liegen in beiden Kirchen zum Mitnehmen bereit (In Beuren ab Sonntagmorgen).

Vielen Dank unserer Mesnerin Lioba für die schönen Kräutersträuße!

Segens- und Dankesfeier der Minis
Am letzten Freitag trafen sich die Minis vor ihrem Jugendraum im Freien, um gemeinsam eine kleine Andacht zum Start in die Sommerferien zu feiern. Mit dem Lied „Lass uns gehen“ von Revolverheld konnte man seinen Gedanken und Gefühlen der letzten Wochen und Monate nachhängen. Auf ein Blatt Papier mit einer Silhouette einer Stadt, von der man ausbrechen möchte, konnten alle unguten Gefühle und Gedanken von der Seele geschrieben werden. „Corona, Homeschooling, keine Freunde treffen dürfen, Einsamkeit“ – sind nur ein paar wenige Punkte, auf die man nach so langer Zeit der Coronavorschriften, keine Lust mehr hat. Dass wir alle in solchen Zeiten nicht alleine sind, haben wir mit Worten aus der Bibel erfahren. Gott gibt uns die Kraft durchzuhalten. Gott hat einen Plan für uns, er ist jeden Tag bei uns. So können wir entspannt nach vorne schauen und fröhlich sein. Mit einem Segen von Alexandra und einem Regenschirm „Gott behüte Dich“ als Dankeschön für die vielen Einsätze der Minis in unserer Kirchengemeinde endete die Andacht.
Im Anschluss gab es für alle Minis Pizza. Zwar fiel es uns nicht so leicht, immer auf Abstand zu bleiben, dennoch haben wir den gemeinsamen Abend sehr genossen. Quatsch machen und Spaß haben, geht auch mit Abstand. Vielen Dank für die Geldspenden von verschiedenen Kirchenbesuchern für die Minis, von der wir die Pizza zum größten Teil finanzieren konnten! Es war lecker!

Ein herzliches Dankeschön allen Ministranten für´s DA sein in unserer Kirchengemeinde! Vielen Dank für Euren Einsatz! Einige der Oberminis haben dieses Jahr ihren Schulabschluss geschafft. Neue Abenteuer liegen vor ihnen. Leider können sie damit nicht mehr ganz so oft bei uns sein. Vor allem unsere Flora, da sie ein Jahr in Frankreich für ein FSJ verbringt. Passt gut auf Euch alle auf, und bis wir uns mal wiedersehen, halte Gott Euch fest in seiner Hand!

Helfer für Ordnerdienste in den Gottesdiensten gesucht
Wir suchen ehrenamtliche Helfer für die Ordnerdienste in den Gottesdiensten in Neuffen und Beuren.
Interessenten dürfen keine Vorerkrankungen wie z. B. Herzkreislauferkrankungen, Diabetes oder Erkrankungen des Atmungssystems haben, um sich selbst nicht zu gefährden.

Die Aufgaben der Ordner betreffen die Einhaltung der aktuellen Vorgaben der Diözese für die Gottesdienstbesucher beim Betreten und Verlassen der Kirche sowie während des Gottesdienstes (z.B. Abstände, Laufwege, Tragen des Mund-Nasenschutzes).

Es werden je zwei Ordner pro Gottesdienst an folgenden Tagen benötigt:
- Samstag, 8. August 17:00 Uhr in Beuren
- Samstag, 15. August 17:00 Uhr in Neuffen
- Sonntag, 23. August 10:00 Uhr in Beuren
- Samstag, 29. August 17:00 Uhr in Neuffen

Wir bitten um Rückmeldung an das Pfarrbüro Neuffen (Tel.: 07025/2756) falls Sie Fragen dazu haben oder uns unterstützen möchten. Vielen Dank.

EFN Evangelische Freikirche Neuffen

Evangelische Freikirche Neuffen
Uracher Weg 11, Neuffen

Freitag, 7.8.
19.45 Jugendtreff

Sonntag, 9.8.
10.00 Gottesdienst mit Thorsten Zillgitt im Bauerloch mit Einsetzung von Pastor Joachim Kappus
Eigenes Programm für Kinder in mehreren Altersgruppen

Dienstag, 11.8.
19.30 - 21.00 Ferien-Hauskreis in der EFN

Freitag, 14.8.
19.45 Jugendtreff

Sonntag, 16.8.
10.00 Gottesdienst mit Roland Rebmann
Eigenes Programm für Kinder in mehreren Altersgruppen

Hinweise
Am **kommenden Sonntag um 10 Uhr** feiern wir einen Freiluftgottesdienst im Bauerloch. Dabei setzen wir unseren neuen Pastor, Joachim Kappus, ein. Ein Kinderangebot findet parallel zum Gottesdienst in verschiedenen Altersgruppen statt.

Sie können sich, wenn Sie sich noch nicht wohl dabei fühlen oder weil Sie keinen Platz mehr bekommen haben, einklicken in den Livestream-Gottesdienst der Freien Evangelischen Gemeinde Wendlingen/Köngen (**https://www.efg-wendlingen.de/).**

Wer Interesse an der Teilnahme am wöchentlich sattfindenden Sommerhauskreis hat, kann sich auf unserer Homepage dazu unter dem Menüpunkt Hauskreise informieren und Kontakt aufnehmen: hauskreise@efn-neuffen.de.

Neuer Pastor in der Ev. Freikirche Neuffen eingesetzt
Ein herzliches Willkommen dem neuen Pastor Joachim Kappus und seiner Frau in der Evangelischen Freikirche in Neuffen. Seit 1. August ist Herr Kappus als Pastor bei der Ev. Freikirche angestellt.
Als gelernter Bäcker und Konditor aus einer Bäckerfamilie folgte er nach seiner Ausbildung dem Ruf Gottes in den vollzeitlichen Verkündigungsdienst. Nach einer 5-jährigen Ausbildung am Theologischen Seminar in Bad Liebenzell zog er nach Sprachkursen schließlich mit seiner Frau nach Japan, wo sie im Gemeindeaufbaudienst 16 ereignisreiche Jahre als Familie erlebten. Nach seiner Rückkehr aus Japan war er dann für mehr als 10 Jahre als leitender Gemeinschaftspastor mit verschiedensten Aufgaben im Süddeutschen Gemeinschaftsverband im Bezirk Böblingen tätig.

Wir wünschen Joachim Kappus nun einen guten Start als Pastor in der Ev. Freikirche in Neuffen. Wer ihn kennenlernen möchte, ist herzlich zu einem unserer Gottesdienste in nächster Zeit eingeladen und kann ihn auch über unsere E-Mail-Adresse info@efn-neuffen.de kontaktieren. Weitere Informationen finden Sie auf www.efn-neuffen.de, Facebook oder Instagram.

Impuls für diese Woche:
In diesen schwierigen Zeiten der Gefährdung unserer Gesundheit suchen wir Menschen nach festen Ankern. Dabei müssen wir bitterlich der Realität ins Auge schauen lernen, die wie folgt in der Liedsammlung des Alten Testamentes formuliert ist:
„Wir sind nicht mehr als Schatten, und all unsre Geschäftigkeit führt zu nichts. Wir häufen Reichtum an, den ein anderer ausgeben wird.“
Altes Testament, Psalm 39, Vers 7 (NLÜ)
In dieser besonderen Urlaubszeit eine Einladung zum tiefer Graben im Wort Gottes, der Bibel oder auch zum Besuch eines Gottesdienstes.
Die Gemeindeleitung

Joachim Kappus, der neue Pastor

Du bist eingeladen!
Na klar zur **Jungschar!**
Für Jungen und Mädchen von 2. Klasse bis 6. Klasse

WANN: (in der Schulzeit)
jeden Freitag, **16:30 - 18:30 Uhr**
WO: im Uracher Weg 11,
in der **E**v. **F**reikirche **Neuffen**.

Du bist eingeladen! Zum Mitspielen, Nachdenken und richtig was Erleben.
Jungschar - echt stark! Noch Fragen?
Tel.: Jeannette (843615), Henry (844455)
Email: jungschar@efn-neuffen.de
www.efn-neuffen.de

Ev. Kirchengemeinde Dettingen/Erms

09.08.-16.08.2020
Wochenspruch zum Sonntag, 09. August 2020
Wem viel gegeben ist, bei dem wird man viel suchen; und wem viel anvertraut ist, von dem wird man umso mehr fordern.
Lk 12,48

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 09. August – 9. Sonntag nach Trinitatis

Michaelskirche Kappishäusern
9 Uhr Gottesdienst, Pfarrer Philipp Gurski
Die zu besetzenden Plätze sind deutlich gekennzeichnet. Bitte rechnen Sie zu Beginn und am Ende mit ein paar Minuten Extra-Zeit, um ihre Sitzplätze in den Stuhlreihen einzunehmen und dann auch nacheinander wieder zu verlassen. Ein freundliches Team von Mitarbeitenden steht mit Rat und Tat zur Seite. Die Liturgie wird etwas verkürzt sein.
Mit Mund-Nasen-Bedeckung darf man wieder singen.
OKR-Opfer für das Ev. Werk der Diakonie und Entwicklung - Bereich Diakonie Deutschland (EKD)

Stiftskirche Dettingen
Veränderter Gottesdienstbeginn – bitte beachten
10 Uhr Gottesdienst, Pfarrer Philipp Gurski
Die zu besetzenden Plätze sind deutlich gekennzeichnet. Bitte rechnen Sie zu Beginn und am Ende mit ein paar Minuten Extra-Zeit, um ihre Sitzplätze in den Stuhlreihen einzunehmen und dann auch nacheinander wieder zu verlassen. Wir bitten, dabei den Abstand von 1,5 m einzuhalten. Ein freundliches Team von Mitarbeitenden steht mit Rat und Tat zur Seite. Die Liturgie wird etwas verkürzt sein. **Mit Mund-Nasen-Bedeckung darf man wieder singen.**
Opfer für die eigene Gemeinde

Christuskirche Dettingen-Buchhalde
Kein Gottesdienst – herzliche Einladung in die Stiftskirche um 10 Uhr oder um 9 Uhr in die Michaelskirche in Kappishäusern

Frischluft-Gottesdienst am CVJM Gartenheim
Während der Sommerferien machen wir Pause.

Am 13. September wird dann wieder ein Frischluftgottesdienst auf der Gartenheim-Wiese stattfinden.
Wir streben an, im Herbst bis zum Beginn der neuen Gottesdienstkonzeption am 1. Advent jeden Sonntag einen Frischluft- Gottesdienst anbieten zu können. Wie dann die Rahmenbedingungen und Verordnungen sein werden und welches Wetter wir haben werden, das wollen wir Gott anvertrauen und sind gespannt, wie er es führen wird. Betet mit und seid dabei! Wir freuen uns auf ein frisches, buntes, gemeinschaftliches Gottesdienst-Erlebnis.

Präsenz-Gottesdienste am Sonntag, 16. August 2020

9 Uhr Stiftskirche, Prädikantin Rebekka Widmayer
10 Uhr Christuskirche,
Prädikantin Rebekka Widmayer
11 Uhr Frischluft-Gottesdienst macht Sommerpause

Video-Kindergottesdienste für Groß und Klein aus Dettingen
Bereits letzte Woche wurde der online-Kindergottesdienst vom Programm des Sommerferien-Teams übernommen. Schaut auf dem YouTube Kanal des CVJM Dettingen vorbei und macht euch schlau: Wo ist Nathanael abgeblieben und was macht dieser Jesus alles, mit dem er unterwegs ist?

Es folgen jeden Sonntag neue Detektivgeschichten. Seid ihr dabei?

Hier unsere Bankverbindungen:
Dettinger Bank IBAN: DE45 6006 9387 0000 3160 08 BIC: ENODES1DBE
Volksbank Metzingen -Bad Urach
IBAN: DE93 6409 1200 0242 1810 07
BIC: GENODES1MTZ

Kreissparkasse Reutlingen IBAN:
DE44 6405 0000 0000 3518 07 BIC: SOLADES1REU

AUS DEM GEMEINDELEBEN

„füreinander da sein – Verantwortung leben“ macht Urlaub!
„füreinander da sein“ macht Urlaub **am 10. Aug. und vom 24. Aug. – 18. Sep. 2020**. Sollten Sie z.B. Fahrdienste in dieser Zeit benötigen, bitte schnellstmöglich anmelden bis spätestens Montag, den 17.8. von 9 - 11 Uhr unter der Tel. 07123/399 133.
Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Absage des Kindersachenmarkts Dettingen am 26.09.2020
Der geplante Kindersachenmarkt in Dettingen am 26. September kann aufgrund der aktuellen Situation leider nicht stattfinden. Wir sind zuversichtlich, dass der nächste geplante Kindersachenmarkt am **6. Februar 2021** wie geplant stattfinden kann. Wir freuen uns auf die vielen treue Verkäufer und Käufer. CVJM und Kirchengemeinde Dettingen.

Trauergottesdienste dürfen inzwischen wieder mit bis zu 50 teilnehmenden Personen in der Friedhofshalle und mit bis zu 100 Personen im Freien abgehalten werden. Es gilt weiterhin der Mindestabstand von 1,5 Metern. Mit Mund-Nasen-Bedeckung darf man wieder singen. Trauergespräche können auch wieder persönlich geführt werden.

Telefonandachten: Unter der Telefonnummer **07123-8798707** können Sie jeden Tag eine zweiminütige Andacht zur Tageslosung abhören. Die Andachten werden von Menschen aus Neuhausen und Dettingen gesprochen.

Online-Andachten „Sommererfrischung“ am 06. August 2020
Jeden Donnerstag in den Sommerferien bieten wir Ihnen eine kurze erfrischende Andacht um aufzutanken.
In jeder dieser Andachten läuft Pfarrer Philipp Gurski mit Ihnen an Orte in und um Dettingen herum. Und dabei lassen wir uns von der Bibel ansprechen.
Das Thema der ersten Andacht lautet „erfrischt leben“ und führt uns an eine schöne Stelle an der Erms und mitten in den Flusslauf hinein.
Wir freuen uns, wenn Sie sich in die Andachten hineinklicken.
Sie finden sie auf unserer Homepage https://www.kirchengemeinde-dettingen.de/.

Online-Andachten „Sommererfrischung“, 13. August 2020
Und auch diesen Donnerstag können Sie sich in Ihrer Sommer-, Urlaubs- und Ferienzeit erfrischen lassen.
Das Thema dieser Andacht lautet „rundum satt“ und führt uns ins Gewann Binzisreute.
Sie finden sie auf unserer Homepage https://www.kirchengemeinde-dettingen.de/.

KURZ NOTIERT

Abwesenheit
25.07. – 06.09. Urlaub Pfarrer Michael Krimmer, die Vertretung übernehmen Pfarrer Philipp Gurski, Tel.: 8 75 55 bis zum 23.08. und ab 24.08. Pfarrer Philippus Maier, Tel.: 72 59 91

03.08. - 23.08. Urlaub Pfarrer Philippus Maier, die Vertretung übernimmt Pfarrer Philipp Gurski, Tel.: 8 75 55

24.08. - 13.09. Urlaub Pfarrer Philipp Gurski, die Vertretung übernimmt Pfarrer Philippus Maier, Tel.: 72 59 91
01.08. – 23.08. Urlaub Diakonin Sophia Neuschwander

In der Zeit vom 06.08. – 26.08. ist das Gemeindebüro Mittwoch nachmittags, Donnerstag und Freitag vormittags besetzt.

Adressen:
Pfarramt West -Geschäftsführendes Pfarramt
Pfarrer Philippus Maier
Tel.: 72 59 91
maier@kirche-dettingen.de
Sprechzeiten gerne nach Absprache im Pfarrhaus, Kirchplatz 2

Pfarramt Ost
Pfarrerehepaar Stefanie und Philipp Gurski, Pfarrerin Stefanie Gurski befindet sich derzeit im Mutterschutz
Tel.: 87 555
gurski@kirche-dettingen.de
Sprechzeiten gerne nach Absprache im Pfarrhaus, Hölderlinstraße 13

Pfarramt Christuskirche / Buchhalde
Pfarrer Michael Krimmer, Lortzingweg 8, Telefon 7330,
krimmer@kirche-dettingen.de
Büro- & Sprechzeiten im Lortzingweg:
Sprechzeiten gerne nach Absprache im Büro im Lortzingweg 8

Diakonat Dettingen
Diakonin Sophia Neuschwander
Telefon 9 69 65 10
neuschwander@kirche-dettingen.de
Sprechzeiten gerne nach Absprache im Büro, 1. Stock im Gemeinde- und CVJM-Haus, Karlstraße 75.

Ev. Kirchenpflege und Kindergartenarbeit Milchgasse 6
Telefon 92799-30, Fax 92799-48
kirchenpflege@kirche-dettingen.de
Öffnungszeiten: Mo 11 - 15 Uhr, Di 8-12 Uhr, 14-16 Uhr, Mi 9 - 12 Uhr, Do geschlossen und Fr 8 - 11 Uhr

Pädagogische Leitung Kindergartenarbeit
Sandra Kiemlen
Telefon 92799-45, Fax 92799-48
Kiemlen@kirche-dettingen.de

Ev. Gemeindebüro
Ursula Reusch, Milchgasse 6,
Telefon 92799-50, Fax 92799-48
gemeindebuero@kirche-dettingen.de
Öffnungszeiten: Mo. u. Fr. 8 – 11 Uhr, Mi. 15.30 -18 Uhr, Di u. Do. 10-12 Uhr

Gemeindeassistentin
Karin Beck, Milchgasse 6
Tel.: 92799-52, beck@kirche-dettingen.de
Do 15.30 – 17.00 Uhr, Fr 9.00 - 14 Uhr

Neuapostolische Kirche Beuren - Frickenhausen

Hohenzollernstr.1, 72636 Frickenhausen

Sonntag, 09.08.2020
9:30 Gottesdienst (Matthäus 25,40)
10:00 Alternativ: Videogottesdienst

Mittwoch, 12.08.2020
20:00 Gottesdienst (Hebräer 4,12) mit Bezirksevangelist Dietmar Brodbeck

Weitere Informationen unter:
www.nak-sued.de

Sie sind auch online herzlich willkommen.
Bleiben Sie gesund!

VEREINE

CVJM Kappishäusern

Herzliche Einladung zum 1. Kappiser Openair Kino.

DLRG OG Neuffen-Beuren

Ein (vorläufiger...) Rückblick zu unserer Aktion HelfendeHand - Einkaufsunterstützung

Warenübergabe mit Sicherheitsabstand

Zum 31.07.2020 ließen wir die Aktion langsam aber sicher bedingt durch die zurückgehenden Anfragen und sinkenden Infektionszahlen auslaufen. Die knapp 50 ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer der DLRG OG Neuffen-Beuren, die durch Freiwillige aus den Reihen des Zeltlagers Frickenhausen, des TSV Frickenhausen 1893 e.V. sowie durch weitere „Externe“ unterstützt wurden, konnten seit Beginn der Aktion am 19.03.2020 bis zum 31.07.2020 insgesamt 107 "Einsätze"

zum Wohle derer zählen, die sich leider der Risikogruppe zuordnen oder in den vergangenen Monaten in Quarantäne weilen mussten. 174 Personen konnte so geholfen werden. Ein herzliches Dankeschön nochmals an alle freiwilligen Helferlein für eure grandiose Unterstützung in der Krise!

Hilfsbedürftige Personen konnten sich per Telefon oder E-Mail bei der extra dafür eingerichteten Koordinationsstelle melden – alleine hier kamen übrigens 452 Stunden telefonischer Erreichbarkeit zusammen, welche durch die ehrenamtliche Tätigkeit von sechs DLRG'lern sichergestellt wurde. Die gesamte Anzahl an im Rahmen der Aktion ehrenamtlich geleisteter Stunden dürfte vierstellig sein...

Die Koordinationsstelle organisierte dann die Helferinnen und Helfer aus dem gesamten Neuffener Tal, welche wiederum die Einkäufe der notwendigsten Dinge tätigten und diese auslieferten. Besonders wichtig war uns dabei die Hygiene und Sicherheit unserer Helfer*innen sowie die der Betroffenen: So verzichteten wir komplett auf den Umgang mit Bargeld und auf direkte Kontakte. In diesem Sinne müssten nun auch die letzten Abrechnungen bei Ihnen eingehen, sofern noch nicht geschehen. Wir bitten um Rücküberweisung des von uns vorverauslagten Betrags. Hier kam übrigens ein Einkaufsvolumen von über 8000€ zusammen...

Die durchweg positiven Rückmeldungen und die große Dankbarkeit derjenigen, die wir bisher unterstützen durften, waren wirklich beeindruckend - da wurde unseren Koordinatoren und Helfern ganz warm ums Herz. Das motivierte zum Weitermachen und unterstrich die Notwendigkeit dieser Aktion. Wir bedanken uns an dieser Stelle auch nochmals herzlichst bei allen für die ein oder andere Spende. Aktuell haben wir, wie oben erwähnt, unseren „Service" zugunsten unserer originären Aufgabe – der Wasserrettung – in Anbetracht der Sommer- und Ferienzeit eingestellt oder vielmehr: pausiert. Die Organisationsstrukturen bleiben nach wie vor bestehen. Denn die aktuell lokal sprunghaft angestiegenen Infektionszahlen durch aufflackernde Infektionsherde sind durchaus besorgniserregend. Wir hoffen inständig, dass durch die nun vermehrten Urlaubsreisen keine zweite Infektionswelle ins Land schwappt.

Aus aktuellem Anlass daher auch nochmals ein gut gemeinter Ratschlag, insbesondere an die Risikogruppe: Meiden Sie Menschenansammlungen, halten Sie bestmöglich Abstand, tragen Sie eine Maske und beachten Sie die allgemeinen Hygiene- und Infektionsschutzmaßnahmen.

Wir drücken die Daumen und hoffen schwer, unseren „Service" nicht wieder reaktivieren zu müssen. Wenn es je doch so weit kommen sollte: Wir wären nach wie vor bereit, Sie und euch wieder entsprechend zu unterstützen.
Die E-Mail-Adresse HelfendeHand@Neuffen-Beuren.DLRG.de ist auch noch aktiv, bei akutem Bedarf bitte melden - wir sehen dann, was sich machen lässt.

Eure und Ihre DLRG Ortsgruppe Neuffen-Beuren & Co

Besuchen Sie uns im Internet
Wissenswerte Informationen rund um die Ortsgruppe, aktuelle und archivierte Berichte sowie Bilder von Aktivitäten, Termine und Ansprechpartner finden Sie auf unserer Homepage unter
www.neuffen-beuren.dlrg.de .

FÖRDERVEREIN
Schwimmhalle Neuffener Tal e.V.

Aktuelles vom Förderverein Schwimmhalle Neuffener Tal

Wir wollen Sie regelmäßig über die aktuellen Aktivitäten des Fördervereins auf dem Laufenden halten. Hier ein kurzer Überblick darüber was zur Sommerpause des Jahres 2020 hin passiert ist bzw. danach noch passieren wird:
Für unseren Bereich der Öffentlichkeitsarbeit möchten wir zukünftig auch unsere jüngeren Bädlesnutzer und -interessenten direkter ansprechen. Dafür wollen wir **einen Maskottchen-Wettbewerb durchführen** um einen passenden Repräsentaten für unseren Verein auszuwählen. Bis zu Jahreshauptversammlung im Oktober soll eine Entscheidung getroffen werden. Details dazu und eine offizielle "Ausschreibung" folgen noch, aber gerne dürfen Sie oder Ihre Kinder sich schonmal Gedanken machen: was für ein Maskottchen würde zum Förderverein passen? Wie könnte der Name lauten und wie soll es Aussehen?

Aus dem Bereich der Politik gibt es folgendes zu berichten, nachdem Bundesminister des Inneren Horst Seehofer im Dezember 2019 gegenüber der DOSB einen neuen goldenen Plan bezüglich Investitionen in Sportstätten in Aussicht gestellt hat: Die schnelle Umsetzung erster Maßnahmen ist **eine Aufstockung des Investitionsplanes Sportstätten von 110 Millionen auf 260 Millionen Euro vorgesehen**.

Das ist generell sehr zu begrüßen, ersetzt aber keineswegs den angekündigten mehrjährigen „Goldenen Plan Sport". Es gibt jedoch weitere positive Ankündigungen: "Die Programmplanung befindet sich in der Konzept-phase. [...] **Im aktuellen Aufstellungsverfahren für den Bundeshaushalt 2021 und den Finanzrahmen bis 2024 setzt sich das Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat (BMI) für eine entsprechende Mittelbereitstellung ein."** Konkret wurden bereits 600 Millionen Euro im Nachtragshaushalt berücksichtigt, die in verschiedene Programme fließen. Sehr zu begrüßen ist, dass in den entsprechenden Ausschüssen **stets auch die Förderung von Schwimmstätten im Rahmen der Förderungen genannt wird**. Ein entsprechendes Förderprogramm könnte die Last bei den Kommunen verringern und damit den Bau eine ganzjährigen Schimmmöglichkeit im Neuffener Tal ermöglichen. Somit könnte langfristig eine Lösung geschaffen werden.
Kurzfristig stellt sich die Situation noch schwierig dar: Für die Beurener Kleinschwimmhalle gibt es bisher noch keine veröffentlichte Planung bezüglich einer Wiedereröffnung. Zumindest der Vereins- und Schulbetrieb könnte nach den Sommerferien wieder aufgenommen werden. Natürlich nur unter entsprechenden Auflagen und abhängig von der Entwicklung über die Urlaubszeit hinweg.
In der Rubrik Aktuelles gibt es auf unserer Homepage noch ein paar Berichte zur aktuellen Situation in verschiedenen Gemeinden und Bädern und allgemeine Informationen, hier nur ein kurzer Überblick:

- Eröffnung nach Renovierung des Erbstetter Bads - dank Unterstützung des lokalen Fördervereins und der Investitionsbereitschaft des Gemeinderats.
- Corona-Risiko in Bädern - die Meinung von Georg-Christian Zinn (Facharzt für Hygiene und Umweltmedizin) über das Ansteckungspotential und die aktuellen Bedingungen.
- Die Auswirkungen der Schließung und Einschränkungen beim Betrieb von Bäder auf die Schwimmausbildung erläutern die Geschäftsführer der Landesschwimmverbände.
- Unsere Kollegen vom Bädlesverein in Dettenhausen haben nach Renovierung und Ausarbeitung eines Hygienekonzept nun auch wieder grünes Licht und das Freibad in Dettenhausen wiedereröffnet.
- Information zu den Situationen in anderen Bädern wie bspw. des ASV Botnang oder des 5-Täler-Bads in Geislingen finden sich auch in den entsprechenden Berichten.

Über diese und weitere Themen wird auch zukünftig hier, sowie in unserem E-Mail-Newsletter und auf unserer Homepage berichtet – an weiteren Veröffentlichungsmöglichkeiten arbeiten wir gerade.

Wir wünschen Ihnen für die bervorstehende Sommerpause (die auch das Mitteilungsblatt einlegt) alles Gute und genießen Sie Urlaub, Ferien oder zumindest das sommerliche Wetter!

Kai Schneider und die Vorstandschaft des Fördervereins

Jugendmusikschule Neuffen e.V.

Jugendmusikschule Neuffen

Sommerferien in der Neuffener Musikschule

Die Sommerferien haben am Donnerstag, 30. Juli begonnen und enden am Freitag, 11. September. Es findet kein regulärer

Musikschulunterricht statt. Verschiedene Lehrkräfte holen noch ausgefallenen Unterricht in den Ferien nach - die Schüler sind informiert.

Die Geschäftsstelle ist ab 7. September wieder besetzt und telefonisch unter 07025 6913 oder per Mail: geschaeftsstelle@jugendmusikschule-neuffen.de erreichbar.

Wir wünschen erholsame Sommerferien und passen Sie gut auf sich auf

Musik tut gut!
Ihre Jugendmusikschule Neuffen

Obst- und Gartenbauverein Neuffen e.V.

www.ogv-neuffen.de

Kommende Vereinsaktivitäten

Letzte Woche hat der Vorstand getagt. Die Mitglieder und die Vorstandschaft beschäftigten sich mit der Frage, wie es bis zum Ende des Jahres mit Vereinsaktivitäten weitergehen soll.

Weil „Corona“ nach wie vor präsent ist, haben wir beschlossen, uns dieses Jahr nur noch auf folgende Aktivitäten zu beschränken.

1. Unser **Sommerfest am Freitag, 14. August 2020** am/im Vereinsschuppen muss leider wegen nicht umsetzbarem Hygienekonzept ausfallen müssen. Wir bieten jedoch an, auf Bestellung der Mitglieder, Saiblinge zu räuchern, die ab 18.00 Uhr am Vereinsschuppen abgeholt werden können.

Bitte die Bestellungen spätestens am Mittwoch, 12. August 2020 telefonisch bei Wolfgang Schmidt (Tel.: 84 196 84) aufgeben.

2. Für den November 2020 planen wir noch einen Baum – Schnittkurs ein. Details dazu werden wir rechtzeitig bekanntgeben.

3. Unter Punkt Verschiedenes wurde auch der Weihnachtsmarkt angesprochen. Hier gilt es abzuwarten, ob er überhaupt stattfindet. Vorsorglich melden wir uns zur Teilnahme an. Sobald die Entscheidung bezüglich des Weihnachtsmarktes gefallen ist, werden wir an dieser Stelle wieder informieren.

Bleibt Gesund!
Die Vorstandschaft.

Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Neuffen

... warum denn in die Ferne schweifen?

Ferienzeit ist Wanderzeit ... und in unserer näheren Umgebung, sei es im Neuffener Tal, im Ermstal oder aber auf der Schwäbischen Alb gibt es noch so manches zu entdecken, was wir vielleicht noch nie besucht haben bzw. von dem wir evtl. noch nicht mal wissen. Kennen Sie jemanden vom Schwäbischen Albverein, Ortsgruppe Neuffen? Gerne gibt sie oder er Ihnen Tips, einfach mal ansprechen oder aber auf unsere Homepage schauen: https://neuffen.albverein.eu/

Vorankündigung
Wandergruppe Heimat- und Genuss: Auf einsamen Wegen rund um den Blasenberg bei Sirchingen

Am Samstag 15.August findet die nächste Heimat- und Genusswanderung unter der Leitung von Margit Schüle statt.

Auf Schusters Rappen geht es auf einsamen Pfaden zur ehemaligen Ruine Blankenhorn, Schlupffelsen und über den Grindelteich wieder zurück zum Ausgangspunkt. Die Gesamtwanderstrecke beträgt 8 km mit einer Steigung von 130 m. Der Treffpunkt ist um 13.30 Uhr auf dem Parkplatz P55 Blasenberg bei Sirchingen.

Eine Anmeldung ist erforderlich unter Tel. 070257392. Auch Nichtmitglieder können sich anmelden.

Es gelten die bekannten Hygienevorschriften.

Anfahrtsweg: Am Ortsausgang Sirchingen Richtung Gächingen links abbiegen zum ausgeschilderten Wanderparkplatz (die schmale Straße führt nach Dottingen).

(Zum Vormerken: Die nächste Spazierwanderung findet am Dienstag 1.9. statt und führt durch den Kirchertwald)
ds

TB NEUFFEN 1895 - 2020 125 Jahre gemeinsam erfolgreich

Öffnungszeiten der TB Geschäftsstelle:
Die Geschäftsstelle ist wie folgt geöffnet.
Montag, Mittwoch, Donnerstag von 9:00 bis 11:00 Uhr
- Bitte die üblichen Schutzvorkehrungen beachten -
Die Abendssprechstunde am Montag findet bis auf weiteres nicht statt.

Gerne können Sie uns auch telefonisch oder per Email erreichen.
Tel.: 07025/908982
Fax: 07025/908983
E-mail: info@tbneuffen.de

Skiabteilung

Arlberg-Klettersteig am 24.07.2020

Die einen reisten von Neuffen an, die anderen vom Unterland und wieder andere vom Brandner Tal. Nach und nach trudelten sie alle ein am Freitag, dem 23.07.2020, im Hotel Post in Strengen im Stanzer Tal. Nachdem dann endlich auch die Gruppe Hartmann gegen 21:30 Uhr das Ankunftsziel erreichte und vom Spitzenkoch Eddi noch ein überdimensional großes Wiener Schnitzel vorgesetzt bekam, stimmten wir den Aktionsplan für unser Bergunternehmen tags darauf noch kurz ab.
In St. Anton ging es am Samstagmorgen zuerst mit der Galzig Bahn, dann weiter mit der Valluga Bahn bequem hinauf bis zum Vallugagrat. Der Weg in Richtung Arlberger Klettersteig führt leicht bergab in östlicher Richtung über einen Firnhang. Nach etwa 30 Minuten erreichten wir das Valfagehrjoch (2543 m) und den Einstieg zum Steig. Der Arlberger Klettersteig ist anspruchsvoll und recht lang. Schon nach dem Einstieg am 1. Turm geht es ins Eingemachte. Was auch gut ist, denn wem bereits hier die Beine schlottern, hat die Möglichkeit, sofort nach Überwinden des Turms den ersten Notausstieg zu nutzen. Man weiß gleich am Anfang,

Die Teilnehmer auf der Weißschrofenspitze

woran man ist, denn etwa so geht es die folgenden knapp zwei Kilometer weiter. Die alpine und anstrengende Route führt hoch über dem Stanzertal teils auf Bändern und Graten in luftiger Höhe fast immer am Grat entlang. Das Panorama mit den umliegenden Bergen ist während der ganzen Tour überwältigend.

Das Verfalltal mit dem markanten Patteriol im Süden, das Inntal in Richtung Landeck im Osten und, wenn die Bedingungen gut sind, kann man in der nordwestlichen Ferne sogar den Bodensee erkennen. Kurz vor dem höchsten Punkt, der Weißschrofenspitze erwartet einen eine ganz besondere Passage eines Eisenweges - die sogenannten Haizähne. Hier führt der Weg über ausgesetzte Felszacken und Türme. Nach Überwinden dieser abwechslungsreichen Kletterei ist es nicht mehr weit zum Gipfel, der Weißschrofenspitze (2752 m). Wir genossen ausgiebig die herrliche Atmosphäre, bevor noch ein knackiger Abstieg bis zur Kapall-Bergstation den perfekten Bergtag abrundete.

Abteilung Turnen/ Leichtathletik

Wettkampf in Essingen

Unaufhaltsame Entwicklung unserer 3 Talente Tim, Rado und Nina

Nina Fischer wirft sich in die Top10 der deutschen Jahresbestenliste

Jugendsportfest in Gomaringen

Unsere 3 Talente schickten dem Schreiber dieser Zeilen einen netten Bildgruss aus dem Ort mit dem klangvollen Namen „Bartholomä“ ;-). Der von den 3 überaus erfolgreich absolvierte Wettkampf fand jedoch im Nachbarort Essingen statt. Hier gab es schon wieder erste Plätze und persönliche Bestleistungen unserer 3 Akteure, womit alle 3 in den diesjährigen Jahresbestenlisten im Ländle weit vorne mitmischen. Die 14-jährige Nina Fischer warf sich mit persönlicher Bestleistung von 35,83m (2.Platz hinter LG Teck-Athletin Hannah Melzer 37,19m) mit dem 500g-Speer auf den 7.Rang in der deutschen Jahresbestenliste. Der 2.Platz (wieder hinter Melzer) mit 25,94m (pB) im Diskus und Platz 5 im Kugelstoßen mit 9,23m rundeten Nina‘s erfolgreichen Tag in Essingen ab. Der um 1 Jahr ältere Radoslav Brecka stieß die 4kg-Kugel auf 11,56m und sich damit auf den 2.Platz, während er das Speerwerfen (30,74m) und das Diskuswerfen mit 34,47m (pB) gewann. U18-Athlet Tim Fischer ging in allen 3 Disziplinen als Sieger vom Platz und bescherte sich mit 35,06m im Diskus eine neue persönliche Bestleistung, aber auch seine 43,09m mit dem Speer und die 11,95m mit der Kugel konnten sich sehen lassen.

Peter Bartholomäi

Wettkampfeinstieg von Marlene Schütze und Kira Thierbach

Unsere beiden 13-jährigen U14-Athletinnen absolvierten nach vielen Monaten Pause ihren ersten Wettkampf im Freien und beide schlugen sich bei 35°C Hitze und großen Teilnehmerfeldern sehr ordentlich. Marlene rannte die 75m in 11,42s, 60m-Hürden in 12,95s und sprang 3,91m weit. Kira rannte die 75m in 12,11s, sprang 3,66m weit und lief die 800m in 3:17,67min.
Peter Bartholomäi

Marlene beim Weitsprung

FAMILIEN | KRANKEN | ALTENHILFE
KOHLBERG-KAPPISHÄUSERN E.V.

Urlaubszeit Sommer 2020

Vom 10. August bis 30. August 2020 ist die Kontakt- und Anlaufstelle des Verein für Familien-, Kranken- und Altenhilfe Kohlberg- Kappishäusern im Kohlberger Rathaus wegen Urlaub geschlossen.

Bei Fragen rund um Pflege und Nachbarschaftshilfe wenden Sie sich bitte direkt an die Diakoniestation Neuffener Tal, Tel.: 07025/91199-0

SOZIALVERBAND VdK BADEN-WÜRTTEMBERG – Neuffener Tal –

Der VdK-Ortsverband informiert:

Schöne Sommerferien

Wir wünschen unseren Mitgliedern und Freunden schöne Sommerferien, bzw. schöne, geruhsame und vor allem erholsame Tage. Auch unsere VdK – Redaktion geht nun in eine Ruhephase. Lassen Sie während der Sommerpause alles gemächlich angehen, schalten Sie mindestens einen Gang zurück und schöpfen Sie Kraft, für die sicher nicht immer ruhige Zeit nach den Ferien. Und vor allem: Bleiben Sie gesund.

Öffnungszeiten VdK - Kreisgeschäftsstelle während der Sommerferien

Während der Sommerferien (30. 07. – 12. 09.) ist die VdK – Kreisgeschäftsstelle in Nürtingen nur **dienstags** von 9:30 – 11:30 Uhr besetzt.
Bei dringenden Beratungsangelegenheiten können Sie sich direkt an die VdK-Rechtsstelle in Esslingen, Küferstraße 18/20 Telefon 0711 / 20 37 31 60, Telefax: 0711 / 20 37 31 69 und E-Mail: srg-esslingen@vdk.de wenden.

Die regulären Sprechzeiten in der Kreisgeschäftsstelle beginnen wieder nach den Sommerferien.
Die regulären Sprechzeiten finden dann ab Dienstag, 15. September von 10:00 – 11:30 Uhr, jeden 1. und 3. Mittwoch von 14:00 – 16:00 Uhr und jeden Donnerstag von 10:00 – 11:30 Uhr) statt.

Sozialverband VdK – auf einem Blick

Der Sozialverband VdK ist ein bundesweit tätiger gemeinnütziger Verband. Er ist parteipolitisch und konfessionell neutral sowie finanziell unabhängig. Schwerpunkte des VdK sind sozialpolitische Interessenvertretung und Sozialrechtsberatung.
Der Sozialverband VdK hat deutlich über 2 Millionen Mitglieder, Tendenz steigend. Er setzt sich für soziale Gerechtigkeit, für Gleichstellung und gegen soziale Benachteiligung ein.

Die Ortsverbände sind Ansprechpartner vor Ort, führen ein geselliges Vereinsleben, veranstalten Ausflüge, Info-Veranstaltungen und Themen-Abende zu aktuellen sozialpolitischen und gesundheitsrelevanten Themen und kümmern sich um ihre Mitglieder.

Rechtsberatung

Die Kernkompetenz des Sozialverbands VdK ist das Sozialrecht. Seit ca. 70 Jahren erledigen unsere Sozialrechtsreferenten allein in Baden-Württemberg alljährlich mehrere tausend Verfahren und erstreiten Millionenbeträge an Nachzahlungen für unsere Mitglieder.

Wir vertreten:

- Menschen mit Behinderung, Chronisch Kranke, Patienten,
- Pflegebedürftige, pflegende Angehörige,
- Rentner, Senioren, Arbeitslose, arme Menschen,

- Eltern, Alleinerziehende, Kinder, Sozialversicherte,
- alle Menschen, die Hilfe und Rat im Sozialrecht benötigen.

Wir beraten und vertreten auf folgenden Rechtsgebieten:
- Gesetzliche Krankenversicherung
- Gesetzliche Rentenversicherung
- Gesetzliche Pflegeversicherung
- Gesetzliche Unfallversicherung
- Gesetzliche Arbeitslosenversicherung
- Rehabilitation und Teilhabe behinderter Menschen, Schwerbehindertenrecht
- Grundsicherung für Arbeitssuchende, im Alter und bei Erwerbsminderung
- Soziales Entschädigungsrecht

Unsere hauptamtlichen Juristen beraten Sie nicht nur bei der Antragstellung, sondern vertreten Sie auch in Widerspruchs- oder Klageverfahren vor den Sozialgerichten bis hin zum Bundessozialgericht.

Wir helfen Ihnen zum Beispiel wenn:
- Ihr Antrag auf Erwerbsminderungsrente abgelehnt wurde,
- Ihr Antrag auf Einstufung in einen Pflegegrad abgelehnt wurde,
- Sie mit der Einstufung Ihres Behinderungsgrades nicht einverstanden sind,
- Sie Ihren Antrag auf Krankengeld durchsetzen wollen,
- Sie Fragen haben zur Kostenübernahme Ihrer Krankenkasse,
- Sie um die Anerkennung einer Berufskrankheit kämpfen müssen,
- und vieles mehr

Auskünfte erteilt gerne der Ortsverbandsvorsitzende Gerhard Schindler, Auf der Stiegel 11, 72639 Neuffen, Telefon 07025 / 60 38. Sie können auch die Homepage des VdK-Kreisverbands Nürtingen: www.vdk.de/kv-nuertingen oder die Homepage des VdK: www.vdk.de besuchen.

Gerhard Schindler
Ortsverbandsvorsitzender

VfB Neuffen

Vorschau aktive Mannschaften

Am Sonntag, 09.08., empfängt die erste Mannschaft den TSV Altdorf im Bezirkspokal. Spielbeginn ist um 15.00 Uhr auf dem Spadelsberg.

Für Zuschauer gilt das Abstandsgebot von 1,5m!

LANDRATSAMT

Mitteilung

Landkreis Esslingen

Landratsamt Esslingen · Pulverwiesen 11 · 73726 Esslingen am Neckar

Freilichtmuseum Beuren bietet vielfältige Sommerferien-Angebote für Familien

Das Freilichtmuseum des Landkreises Esslingen in Beuren bietet in den Sommerferien Familien, Kindern und Jugendlichen ein interessantes Programm. 25 alte Gebäude mit ihren spannenden Geschichten, bunte Gärten und Felder und verschiedene Tierrassen warten auf neugierige Feriengäste. Man darf sich auf attraktive Neuerungen freuen. So gibt es eine Entdeckungstour für Familien, ein Sinnesparcour ist aufgebaut und sechs Tage der Woche unterschiedliche Programmangebote.

Dienstag bis Sonntag immer was los

Am ersten Dienstag im Monat zeigen Fördervereinsmitglieder Tipps, Tricks und ihr Handwerk beim Umgang mit Nadel, Faden und Fingerhut. Jeden Dienstag und Samstag kehrt Leben in die Häuser, Scheunen, Ställe und Felder ein, wenn die Mitarbeiterinnen der Museumspädagogik eine Vorführung zu Handarbeit, Haus- oder Landwirtschaft zeigen. Jeden Mittwoch und Freitag heißt es, selbst Hand anzulegen beim Familien-Ferien-Programm. Auf der Homepage des Freilichtmuseums unter www.freilichtmuseum-beuren.de gibt es Programm und Termine und die jeweiligen Anmeldemodalitäten.

Immer am Donnerstag kommen Gartenfreunde auf ihre Kosten. Über den Gartenzaun kann beim Gartenteam des Fördervereins nach Rat gefragt und gefachsimpelt werden. Wer will, kann auch gleich zu Hacke oder Gießkanne greifen und das Team unterstützen. Sonntags wird es ebenfalls Angebote geben, die tagesaktuell auf der Homepage des Museums zu finden sind.

Neu gibt es für alle Familien in den Sommerferien eine nagelneue Entdeckungstour mit interessanten Fragen, kniffligen Rätseln und jeder Menge Spaß. Die Anleitung zur Tour kann an der Museumskasse mitgenommen werden. Aufgebaut ist außerdem ein Sinnesparcours im Spielbereich zwischen Baumhaus und Lehmbauhütte, bei dem man mit nackten Füssen zahlreiche Materialien erspüren kann.

Der Natur-Spielplatz rund um den Teich im Museumsdorf ist ein Anziehungspunkt für Kinder und Familien. Die Pumpe mit hölzerner Wasserrinne wurde neu angelegt und mit spektakulären Elementen versehen. Die Wackelbrücken laden zu Abenteuern über den Preisenbach ein, vom Baumhaus hat man einen erhabenen Blick über das Gelände, am und im Teich lassen sich allerhand Tiere entdecken. Eine der Attraktionen ist Friedas Lanz-Traktor aus der Sammlung des Museums. Das nicht mehr fahrbereite Original lädt zum Spielen ein und ist ein beliebtes Fotomotiv. Im Zentrum Museumspädagogik darf man, anders als in Museen gemeinhin üblich, alles anfassen. Hier steht eine im Stil der 1950er Jahre eingerichtete Küche zum eigenhändigen Entdecken bereit. Nagelneu ist der Grillplatz mit Schutzhütte im Museumsdorf, der von Gruppen und Familien kostenfrei vorab beim Besucherservice, 07025 91190 90, besucherservice@freilichtmuseum-beuren.de, gebucht werden kann. Mitzubringen sind Grillgut und Mehrweggeschirr, Holz für das Grillfeuer wird gestellt. Weitere überdachte Vesperplätze oder Vesperplätze unter freiem Himmel mit traumhaftem Ausblick bis zum Stuttgarter Fernsehturm stehen auf dem 11 ha großen Gelände zur Verfügung. Eis und Getränke bietet die Museumsgastronomie, geöffnet von Dienstag bis Sonntag von 11:30 Uhr bis 18:00 Uhr.

Wer in den Sommerferien mit einem Ticket des Öffentlichen Personennahverkehrs des Verkehrsverbundes Stuttgart (VVS) anreist, zahlt einen reduzierten Eintrittspreis, statt 15 € gibt es die Familientageskarte für 11 €, die Einzeltageskarte für 5 € statt für 7 €. Wer öfter kommt, für den rechnet sich eine Saisonkarte, für Familien zu 37 € bzw. für Einzelpersonen zu 17 €. Seit dem 1. Juli müssen auch Museen gemäß §14 der CoronaVO vom 23. Juni 2020 die Kontaktdaten aller Museumsgäste erfassen. Das Formular kann auf der Homepage heruntergeladen und ausgefüllt mitgebracht werden. Für das Erkunden der historischen Gebäude ist eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen. Ausführliche Informationen zum Museumsbesuch in Corona-Zeiten stehen auf der Homepage des Museums.

Freilichtmuseum Beuren, Museum des Landkreises Esslingen für ländliche Kultur, In den Herbstwiesen, 72660 Beuren, Info-Telefon 07025 91190-90, E-Mail: info@freilichtmuseum-beuren.de; www.freilichtmuseum-beuren.de

Das Freilichtmuseum des Landkreises Esslingen in Beuren ist in der Saison bis 1. November 2020 dienstags bis sonntags von 11 bis 18 Uhr geöffnet.

WAS SONST NOCH INTERESSIERT

Auf Feld und Flur wird es eng

Bauernverband veröffentlicht Broschüre: Für ein gutes Miteinander

Die Sommerferien stehen vor der Tür und viele Menschen verbringen ihren Urlaub wegen der Coronakrise zu Hause. Auf Feld und Flur macht sich das höhere Personenaufkommen bereits seit März bemerkbar. Spaziergänger, Radfahrer, Freizeitsportler sowie Hundehalter suchen Erholung in der Natur. Gleichzeitig gehen die Landwirte ihrer Arbeit nach. „Wir appellieren an die Bevölkerung, gewisse Regeln zu berücksichtigen“, erklärt Hans-Benno Wichert, Vizepräsident des Landesbauernverbandes (LBV). Dazu habe der Bauernverband eine Informationsbroschüre mit wichtigen Hinweisen für ein gutes Miteinander auf Feld und Flur veröffentlicht.

Feld- und Wiesenwege haben viele Funktionen. Für die Bauern führen diese in erster Linie zu ihren Arbeitsplätzen, auf denen sie regionale Lebensmittel und Futter für ihre Tiere erzeugen. Die Arbeiten sind wetterabhängig und vor allem bei schönem Wetter ist in der Landwirtschaft viel zu tun, auch am Wochenende. „Momentan ist Erntezeit, die Landwirte im Land sind mit ihren Mähdreschern und großen Traktoren mit Anhängern un-

terwegs. Die Maschinen sind breit und schwer zu manövrieren“, erklärt Landwirt Wichert. „Freizeitsportlern oder Spaziergängern fällt es leichter, auf den Randstreifen auszuweichen. Parkende Fahrzeuge erschweren uns ebenfalls oft das Durchkommen. Wir appellieren daher an unsere Mitbürger, auf die Beschilderung ‚Landwirtschaftlicher Verkehr frei‘ zu achten – solche Wege dürfen nach Straßenverkehrsordnung von privaten Fahrzeugen nicht befahren werden.“

Betretungsverbot gilt von März bis Oktober

Landwirtschaftlich genutzte Flächen dürfen laut Landesnaturschutzgesetz während der Nutzzeit nicht betreten werden. Dies ist in der Regel die Zeit zwischen Saat und Ernte, bei Grünland ist es die Zeit des Aufwuchses und der Beweidung. „Egal ob die Flächen eingezäunt sind oder nicht, das Betretungsverbot gilt für Menschen wie Hunde gleichermaßen auch im Garten-, Obst- und Weinbau“, er- klärt der Vizepräsident. Dies gilt insbesondere auch für Wiesen, die als Futtergrundlage vor allem für Milchviehbetriebe existenziell sind. Das Gras wird zertreten, kann schlecht gemäht werden, die Futterqualität für Rind oder Pferd leidet darunter. Äcker und Wiesen sind zudem Lebensräume für zahlreiche Wildtiere.

Auf den Wegen bleiben und nicht querfeldein

Darüber hinaus ist im Landeswaldgesetz geregelt, dass Radfahren und Reiten nur auf geeigneten Wegen und Straßen erlaubt ist, die eine Mindestbreite von zwei Metern aufweisen. Auf nicht offiziell ausgewiesenen Trassen im Wald sowie abseits der Wege sind diese Aktivitäten verboten. „Bei landwirtschaftlichen Flächen gilt: Bleiben Sie auf den Wegen und fahren Sie nicht querfeldein“, rät Vizepräsident Wichert.

Hunde an die Leine nehmen und keinen Müll entsorgen

„Frei laufende Hunde können Weidetiere in Panik versetzen und Wildtiere sowie Vögel aufschrecken. Lassen Sie daher Ihren Hund bitte nicht einfach frei stöbern, sondern führen Sie ihn an der Leine. Bitte lassen Sie Ihren Vierbeiner nicht auf bestellten Ackerflächen oder Wiesen rennen“, sagt Wichert. Zudem seien Wiesen und Felder keine Müllhalden. „Weggeworfene Flaschen, vergessenes Hundespiel- zeug, Scherben oder Dosen können ins Futter von Nutztieren gelangen und die Tiere lebensgefährlich verletzen. Außerdem können diese Gegenstände teure Schäden an Maschinen verursachen. Entsorgen Sie deshalb Abfälle in öffentlichen Mülleimern oder zu Hause.“

Respektvolles Miteinander anstatt Anfeindungen

Landwirte sind leider vermehrt Anfeindungen aus der Bevölkerung ausgesetzt. „Viele Menschen stehen heutzutage unserer Arbeit auf Feld und Flur kritisch gegenüber. Vor allem wenn wir Düngen oder Pflanzenschutz betreiben. Wir appellieren für ein respektvolles Miteinander. Suchen Sie bei Fragen direkt den Dialog mit uns“, betont Wichert. „Wir Landwirte sind für Fragen offen und erklären gerne was wir tun und warum.“

Die neue Informationsbroschüre „Für ein gutes Miteinander“ greift Konfliktthemen in Feld und Flur auf und erklärt die Sichtweise der Landwirte sowie Verhaltensregeln in freier Natur. Sie ist kostenlos erhältlich beim Landesbauernverband „Referat Öffentlichkeitsarbeit“, Ida Hartmann, 0711 2140-203, E-Mail: lbv@lbv-bw.de oder digital unter www.lbv-bw.de/Service/Publikationen

Hintergrund: Der **Landesbauernverband in Baden-Württemberg e. V.** (LBV) vertritt rund 36.000 Landwirte aus Baden-Württemberg. 23 selbstständige Kreisbauernverbände nehmen auf regiona- ler Ebene die Interessen des bäuerlichen Berufsstandes wahr. Insgesamt ist jeder zehnte Arbeitnehmer in Baden-Württemberg direkt oder indirekt von der Landwirtschaft abhängig.

Nach den **Vorschriften des Landesnaturschutzgesetzes (LNatSchG)** dürfen landwirtschaftlich genutzte Flächen während der Nutzzeit nicht betreten werden. Nutzzeit ist der Zeitraum zwischen Saat und Ernte, bei Grünland die Zeit des Aufwuchses und der Beweidung, also der Zeitraum zwischen Anfang März und Ende Oktober. Dieses Betretungsverbot gilt auch für Hunde. Wer die freie Landschaft betritt, ist verpflichtet, von ihm abgelegte Abfälle oder die Hinterlassenschaften seines Hundes aufzunehmen und zu entfernen. Die Behörden können bei Zuwiderhandlung eine Geldbuße von bis zu 15.000 Euro aussprechen.

Im **Landwirtschafts- und Landeskulturgesetz (LLG) ist** für Hundehalter folgendes geregelt: Ordnungswidrig handelt, wer Tiere, für die er verantwortlich ist, außerhalb eingezäunter Grundstücke ohne genügend Aufsicht oder Sicherung lässt, wenn dadurch die Nutzung eines fremden landwirtschaftlichen Grundstücks gefährdet wird. Diese Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße von bis zu 5.000 Euro geahndet werden.

Informationsbroschüre „Für ein gutes Miteinander“: Der Landesbauernverband hat den Flyer „Für ein gutes Miteinander – Rücksichtvolles Verhalten in Feld, Wald und Flur“ veröffentlicht. Darin erklärt der Berufsstand Regeln auf Feld, Wald- und Wiesenwegen. Dieser kann digital auf www.lbv- bw.de/Service/Publikationen heruntergeladen werden oder über den LBV kostenlos bestellt werden.

Merkblatt für Hundehalter: Der Landesbauernverband hat in einer fünften Auflage einen Informationsflyer für Hundehalter produziert. Dieser kann digital auf www.lbv-bw.de/Service/Publikationen heruntergeladen werden oder über den LBV kostenlos bestellt werden.

Knigge für Feld und Flur: Die Organisation Information.Medien.Agrar (i.m.a.) hat vergangenes Jahr die Publikation „Knigge für Feld und Flur“ veröffentlicht. Diese kann kostenlos auf www.ima-agrar.de heruntergeladen oder bestellt werden. Aktuelle Fotos zur Broschüre unter http://www.lbv-bw.de/Presse/Pressefotos/Aktionen

Wirtschaftsministerium fördert weitere städtebauliche Vorhaben im Investitionspakt Soziale Integration im Quartier

Ministerin Dr. Hoffmeister-Kraut: „Die öffentliche soziale Infrastruktur leistet als Ort der Integration und des sozialen Zusammenhalts einen wichtigen Beitrag zur Qualität eines Quartiers“

Mit weiteren rund sechs Millionen Euro Bundes- und Landesmitteln fördert das Wirtschaftsministerium im Rahmen des Investitionspakts Soziale Integration im Quartier die Sanierung oder Erweiterung von 20 öffentlichen Einrichtungen wie Bildungseinrichtungen, Kindertagesstätten, Bürgerhäuser und Stadtteilzentren.

„Der Investitionspakt als Sonderprogramm der Städtebauförderung ist in Baden- Württemberg überaus erfolgreich und wird von den Kommunen sehr geschätzt. Denn die öffentliche soziale Infrastruktur leistet als Ort der Integration und des sozialen Zusammenhalts einen wichtigen Beitrag zur Qualität eines Quartiers“, so Wirtschafts- und Wohnungsbauministerin Dr. Hoffmeister-Kraut heute (31. Juli).

Unter den 20 Vorhaben, die nun weitere Finanzhilfen erhalten, sind beispiels- weise die Schaffung eines Bürgerzentrums in Heidelberg, der Umbau der Bau- hütte mit kommunaler Musikschule in Ravensburg und die Modernisierung eines Kindergartens in Altdorf. Die Einrichtungen liegen in städtebaulichen Erneuerungsgebieten, die in das Städtebauförderungsprogramm aufgenommen sind o der dienen diesen Gebieten.

Alte Streuobstsorten im Lebensmitteleinzelhandel

Titel: Jakob Fischer Bildautor. Walter Hartmann

Der Herbst wirft seine Schatten voraus und die ersten Sommeräpfel reifen bereits auf den schwäbischen Streuobstwiesen. Diesen Herbst gibt es bei ausgewählten Lebensmitteleinzelhändlern alte Obstsorten aus den Streuobstwiesen. Der Verein Schwäbisches Streuobstparadies e.V. bündelt dafür im gesamten Vereinsgebiet das Obst von insgesamt 30 Bewirtschaftern und vermittelt die traditionellen Sorten an den Handel.

Das Projekt startet mit der Sorte Jakob Fischer, die es in den Kalenderwochen 33 und 34 (ca. 11. bis 25. August) gibt. Natürlich nur solange der Vorrat reicht!

Jakob Fischer, auch „Schöner vom Ober-

land“ genannt, ist ein Zufallssämling, der 1903 in Oberschwaben gefunden wurde. Der frühe Apfel ist ein leckerer Tafelapfel, der sich auch gut zum Backen und für Apfelmus eignet. Das Fruchtfleisch ist grünlich-weiß bis weiß, saftig, aromatisch und feinsäuerlich. Da der Jakob Fischer nicht lagerfähig ist, sollte man ihn am besten gleich genießen!
Die Äpfel stammen aus dem Vereinsgebiet des Schwäbischen Streuobstparadieses und kommen mit kurzen Wegen direkt von der Obstwiese zum Verbraucher. Mit dem Kauf und Verzehr der Äpfel wird ein direkter Beitrag zum Erhalt der landschaftsprägenden Streuobstwiesen geleistet!
In folgenden Märkten sind die alten Sorten erhältlich:

- EDEKA Hacker in Weil im Schönbuch, Waldenbuch, Altdorf und Grafenau-Döffingen
- REWE Fritz auf dem Flugfeld in Böblingen/Sindelfingen
- EDEKA Möck in Reutlingen-Hohbuch, Reutlingen-Betzgenried und Gomaringen
- EDEKA Koch-Märkte in Rosenfeld, Balingen, Bisingen und Meßstetten
- EDEKA Koch in Schömberg
- EDEKA Gebauer in Geislingen und Filderstadt-Bonlanden

Der Verein Schwäbisches Streuobstparadies e.V.
Die Streuobstwiesen zwischen Alb und Neckar bilden mit rund 26.000 ha eine der größten zusammenhängenden Streuobstlandschaften Europas. Die 1,5 Millionen Obstbäume im Schwäbischen Streuobstparadies sind zu jeder Jahreszeit ein besonderer Genuss. Die jahrhundertealte Landschaft Streuobstwiese ist darüber hinaus ein besonderer Kulturschatz und verfügt über eine enorme Vielzahl an Brennereien und Mostereien, Lehrpfaden, Obstfesten, spannende Museen u.v.m.. Darüber hinaus prägen Streuobstwiesen unsere Landschaft und sind Lebensraum für über 5.000 Tier- und Pflanzenarten und Naherholungsgebiet für Jung und Alt. Annähernd 300 Akteure aus den Landkreisen Böblingen, Göppingen, Esslingen, Reutlingen, Tübingen und Zollernalbkreis haben sich im Verein Schwäbisches Streuobstparadies e.V. zusammengeschlossen, mit dem Ziel diesen Schatz zu erhalten und zu vermarkten. Die Geschäftsstelle des Vereins befindet sich in Bad Urach.
Kontakt:
Schwäbisches Streuobstparadies e.V.,
Bismarckstraße 21,
72574 Bad Urach,
e-mail: kontakt@streuobstparadies.de

Ja zum Meistervorbereitungskurs – Beginn September 2020

Die Kreishandwerkerschaft Esslingen-Nürtingen bietet zusammen mit dem Förderverein der Max-Eyth-Schule Kirchheim Meistervorbereitungskurse zur Ablegung der Meisterprüfung im Handwerk an. Die Kurse finden in der Regel außerhalb der Schulferien statt.
Trotz der noch andauernden Corona-Krise wird Teil III mit Präsenztagen unter Einhaltung der geltenden Hygieneregeln voraussichtlich ab Mitte September 2020 an der Max-Eyth-Schule in Kirchheim u. T. starten, ggf. unterstützt durch E-Learning. Der Kurs endet mit einer Abschlussprüfung durch die Handwerkskammer Region Stuttgart vermutlich im Februar 2021.
Der Präsenzunterricht findet drei Mal pro Woche statt, jeweils ab 18.00 Uhr. Für den Kurs kann das Meister-BAföG beantragt werden.
Alle Absolventinnen und Absolventen einer vollständig und erfolgreich abgelegten Meisterprüfung (Teile 1 bis 4) können zudem seit dem 1. Mai 2020 eine Prämie in Höhe von 1.500 Euro beantragen. Interessenten können sich für weitere Informationen an den Förderverein der Max- Eyth-Schule Kirchheim unter Telefon 07021 92043-107, E-Mail: vff@mesk.de oder an die Kreishandwerkerschaft Esslingen-Nürtingen unter Telefon 0711-9757430 oder E- Mail: info@kh-esslingen-nuertingen.de wenden.

Der Kursbeginn von Teil IV ist im März 2021 geplant und findet ebenfalls an der Max- Eyth-Schule in Kirchheim statt. Der Kurs endet mit der Abschlussprüfung durch die Handwerkskammer Region Stuttgart voraussichtlich im Juli 2021.

Buswallfahrt: Zuversicht wecken und bewahren

Zur 54. Diözesanwallfahrt nach Flüeli (SCHWEIZ) am **7. und 8. November 2020** sind alle VKL-Mitglieder und Interessierten herzlich eingeladen. Da das Jahr 2020 sehr besondere Herausforderungen mit sich gebracht hat, möchten wir das Thema „Zuversicht wecken und bewahren“ ins Zentrum stellen. Bruder Klaus hat die Zuversicht folgendermaßen in Worte gefasst: Wer allzeit sein Vertrauen in Gott setzt, wird nicht verlassen.
Der Friedensheilige Bruder Klaus ist Schutzpatron und Vorbild für das Landvolk. Vor rund 600 Jahren hat der Heilige seinem „normalen Leben“ den Rücken gekehrt, um sich voll und ganz der Aufgabe zu widmen, Gott und den Menschen zu dienen. Er zog sich zurück in ein Einsiedlerhaus (seine Klause), um ein gottgefälliges Leben zu führen. Wegen seiner Weitsicht war er aber auch als Politikberater sehr geschätzt.
Per Bus führt die Reise zunächst nach Einsiedeln, dem bedeutendsten Marienwallfahrtsort in der Schweiz. Wer körperlich fit ist, kann die Strecke von St. Jakob nach Flüeli zu Fuß zurücklegen (etwa drei Stunden Gehzeit, unbefestigte Wege, viele Höhenmeter sind zu überwinden). In der Kirche von Sachseln, der Grabeskirche von Bruder Klaus, wird eine Heilige Messe gefeiert. Stimmungsvoll endet der Abend mit einer Lichterprozession in Flüeli und einer stillen Anbetung in der oberen Ranftkapelle. Übernachtet wird in Hotels der näheren Umgebung.

Termin: **Sa 7. - So 8.11.2020**
(Diese Fahrt kann nur unter Vorbehalt stattfinden.)

Kosten: 180 € für VKL-Mitglieder, 195 € für Nicht-Mitglieder, 90 € für Kinder und Studenten. Zuschlag für Einzelzimmer: € 50,-. Nur wer sich verbindlich für ein Einzelzimmer anmeldet, hat auch einen Anspruch darauf.

Leistungen: Im Preis enthalten sind Busfahrt, eine Übernachtung in guten Hotels, alle Mahlzeiten von Samstagmittag bis Sonntagmittag und jeweils ein Getränk zum Essen.

Die Abfahrtsorte und -zeiten werden nach **Anmeldeschluss** bekannt gegeben.
Anmeldeschluss ist **Freitag 9. Oktober 2020.**
Bei Interesse melden Sie sich bitte an beim: Verband Katholisches Landvolk, Jahnstr. 30, 70597 Stuttgart, Tel: 0711 9791 4580, E-Mail: vkl@landvolk.de

Mit Traktor und Anhänger rückwärtsfahren für Frauen

Traktor Übungstag für Bäuerinnen und Betriebshelferinnen

Wer kennt das nicht: Es ist Sommer, Hochsaison in der Landwirtschaft, es pressiert, da wird jede Hand gebraucht. Da heißt es auch für die Frauen: rauf auf den Schlepper und fahren, im Zweifelsfall auch ohne große Fahrpraxis. Viel Zeit und Geduld für Erklärungen gibt es in diesen Situationen nicht.

Um es dazu erst gar nicht kommen zu lassen, bietet das Evang. Bauernwerk am Fr 18. September 2020 einen praktischen Traktor Übungs- und Auffrischungstag für Bäuerinnen und Betriebshelferinnen auf dem Hofgut Tachenhausen in Oberboihingen an. Er beinhaltet: Schleppertechnik für Anfänger, rückwärtsfahren mit und ohne Anhänger (ein- und zweiachsig), Anhänger ankuppeln, Maschinen anhängen und anheben, Quaderballen stapeln, usw. gepaart mit differenzierter und geduldiger Anleitung ohne Druck. Kosten 75€ (inkl. Verpflegung und Kursgebühr.

Information und Anmeldung:
Evang. Bauernwerk,
Veronika Grossenbacher,
Tel.: 07942 / 107-12,
v.grossenbacher@hohebuch.de,
www.hohebuch.de

Deutsche Rentenversicherung
Baden-Württemberg

Einnahmen aus Photovoltaik-Anlagen:

Haben Solarzellen Einfluss auf die Rente?

Der Sommer ist da, die Sonne scheint: Dies freut die Besitzer von Photovoltaikanlagen. Vielen ist jedoch nicht bewusst: Bei Bezug einer Erwerbsminderungsrente, einer vorgezogenen Altersrente, einer Witwen-, Witwer- oder Erziehungsrente gelten auch Einkünfte aus Solarstrom- oder Windkraftanlagen als Hinzuverdienst beziehungsweise Einkommen. Das ist dann der Fall, wenn

diese Einnahmen im Einkommensteuerbescheid als Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft, Gewerbebetrieb oder selbstständiger Tätigkeit aufgeführt sind. Die Rentnerinnen und Rentner müssen ihrem Rentenversicherungsträger diese Einnahmen bekannt geben.

In diesem Jahr wird es dennoch für Bezieher vorgezogener Altersrenten in den meisten Fällen nicht zu einer Rentenkürzung kommen. Der Freibetrag wurde aufgrund der Corona-Pandemie deutlich angehoben.

Erst wenn die Einnahmen, gegebenenfalls durch Zusammenrechnung mit einer Beschäftigung, 44.590 Euro jährlich übersteigen, wird die Rente gekürzt.
Ab 2021 gilt wieder der alte Freibetrag von 6.300 Euro.
Diese besondere Corona-Regelung gilt allerdings nicht für Erwerbsminderungs-, Witwen-, Witwer- oder Erziehungsrenten. Hier bleibt es bei der bisherigen Ermittlung des Freibetrags.

vvs www.vvs.de

Esslingen: mit Wanninger auf Krimi-Tour

Auf den Spuren des Esslinger Schwaben-Krimis „Schwaben-Donnerwetter“ wandeln und spannende Bücher sichern

Ob der berühmt-berüchtigte Hohenasperg, die malerischen Gassen von Esslingen oder das beschauliche Marbach – in den Schwaben-Krimis von Autor Klaus Wanninger ist schon so manches schöne Ziel in der Region zum Schauplatz für ein spektakuläres Verbrechen geworden. Schon über 20 Fälle mussten Wanningers Kommissare Neuendorf und Braig in der Region lösen. Doch in diesem Sommer sind Krimi-Fans mit von der Partie. Bis Ende Oktober stellt der VVS jede Woche auf seiner Homepage einen bestimmten Wanninger-Tatort vor.
Für alle Esslinger dürfte der Krimi „Schwaben-Donauwetter“ interessant sein, denn dieser Krimi spielt in den Altstadt-Gassen von Esslingen am Neckar rund um das Café Emil. Passend dazu bietet der beliebte Schwaben-Krimi Autor Klaus Wanninger am 24. September 2020 ein Meet-and-Greet im Café Emil in Esslingen an. Interessierte können sich noch bis 30. August unter orange-seiten.de/wanninger bewerben – verlost werden 12 x 2 Plätze.
Wer dem VVS außerdem ein Foto schickt, bei dem er vor dem Esslinger Rathaus zu sehen ist, bekommt ein Exemplar der Schwaben-Reihe kostenlos nach Hause geschickt.
Mitmachen und Foto schicken:

- per Mail an gewinnspiel@vvs.de
- per Post an VVS, Marketing, Rotebühlstraße 121, 70178 Stuttgart

Alle Infos auch unter: orange-seiten.de/wanninger

Ticket-Tipp:
Wer mit Bus und Bahn nach Esslingen fährt, tut etwas Gutes für die Umwelt und spart sich gleichzeitig die Parkplatzsuche. Als Ticket eignet sich beispielsweise das TagesTicket für Einzelpersonen oder für Gruppen bis zu fünf Personen. Die TagesTickets sind für eine bis fünf Zonen (netzweit) erhältlich. Krimi-Fans, die sich das Ticket über die App „VVS mobil“ kaufen, sind sogar noch ein bisschen günstiger unterwegs.
Besitzer eines VVS-Abonnements oder VVS-JahresTickets brauchen sich in den Sommerferien überhaupt keine Gedanken über die VVS-Zoneneinteilung machen. Denn sie können im „bwAboSommer“ bis 13. September 2020 sowieso in ganz Baden-Württemberg mit den öffentlichen Verkehrsmitteln fahren, ohne sich ein extra Ticket kaufen zu müssen. Der „bwAboSommer“ ist ein Dankeschön an alle Dauerkunden, die dem ÖPNV in der Corona-Krise die Treue gehalten und ihr Abonnement nicht gekündigt haben.

Alle Infos unter: vvs.de/abo-sommer.de
(ps)

Krimi-Autor Klaus Wanninger

Impressum

Verlag:
NAK GmbH & Co. KG
Frauenstraße 77 · 89073 Ulm
T 07123 3688 630 · F 07123 3688 222
nak.metzingen@n-pg.de
www.nak-verlag.de

Druck:
Südwest Presse Media Service GmbH
Druckstandort Münsingen
Gutenbergstraße 1 · 72525 Münsingen

Erscheinungsweise:
Wöchentlich freitags

Verantwortlich für den Anzeigenteil
Uwe Groß
Frauenstraße 77 · 89073 Ulm

Bürger, die einmal kein Mitteilungsblatt erhalten haben, können sich zu den üblichen Öffnungszeiten ein Exemplar im Rathaus oder bei der Ortsverwaltung abholen. Zuständig für Reklamationen bei Nichterhalt des Neuffener Anzeigers ist der Vertrieb.

T 07123 3688 639 · nak.aboservice@swp.de

Redaktionsschluss:
Dienstag, 23.30 Uhr

Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Teil:
Bürgermeister Matthias Bäcker
oder sein Vertreter im Amt

Stadtverwaltung Neuffen
Hauptstraße 19 · 72639 Neuffen
T 07025 10 60 · F 07025 106 293
stadt@neuffen.de · www.neuffen.de

Verantwortlich für die Kirchen- und Vereinsnachrichten sind die jeweiligen Pfarrämter und Vereine und für alle sonstigen Mitteilungen die jeweiligen Verfasser. Dies gilt auch insbesondere für die Einhaltung der DSGVO.

Mehr Sicherheit für alle -
Dank Tempo 30